



Aus dem Inhalt:



Landes Verdienstmedaille an Alois
(Luis) Kranebitter Seite 5



Bergmesse und Bergfest auf der
Marienberg-Alm Seite 9



Steirer's Hofladele eröffnet
Seite 12



Chorausflug zum Bodensee
Seite 21

Veranstaltungen Seite 14–17

Neues vom Helenengarten
Seite 20

Aus unserem Archiv Seite 22

Neues vom Golfclub Mieminger
Plateau Seite 24

Gacher Blick-Messe zum 40er der Bergrettung Mieming



Fotos: Andreas Fischer

Nach der Gedenkmesse für die verstorbenen Kameraden feierte die Bergrettung Mieming ihren 40er mit einer Gipfelmesse am Gachen Blick und der Einweihung des neuen Einsatzfahrzeuges bei einem Festl bei der Stöttlalm. Die damaligen Initiatoren der Ortsstelle gehörten zum Verein Mieminger Bergler an. Aus dieser Verbundenheit heraus haben die Bergler die Ausrichtung ihrer traditionellen Gacher Blick-Messe für dieses Jahr der Bergrettung überlassen.

Nach dem sehr instabilen Sommerwetter der letzten Wochen entstand bei einigen Besuchern fast der Eindruck, als hätten die Organisatoren einen besonderen Draht nach oben. Bei traumhaftem Bergwetter zelebrierte Pfarrer Albert Markt inmitten der

Bergretter und vieler Menschen, die gerne den steilen Weg zum Gachen Blick gegangen sind, die Bergmesse beim Gipfelkreuz am Gachen Blick. Traditionell umrahmte die Bläsergruppe der Musikkapelle Mieming den Gottesdienst, was mit dem Echo vom Hoch Plattig eine ganz besonders schöne Stimmung ergab. Einige verweilten noch länger in den Bergen, berührt von der wunderbaren Kulisse und der atemberaubenden Sicht.

Am Nachmittag lud die Bergrettung in die Stöttlalm zum Einweihungsfest ein. Gemütlich am Teich sitzen, essen und trinken, huangerten, mit der Seele baumeln, eben ein besonderes Fest. Ortsstellenleiter Clemens Krabacher begrüßte zur Einweihung des neuen Bergrettungsfahrzeuges Vbgm. Klaus Scharmer, Feu-

erwehrkommandant Alexander Sagmeister, Feuerwehrkommandantstellvertreter Stefan Weber und den Bezirksstellenleiter des ÖBRD Raimund Gritsch. Clemens Krabacher und Patin Bernadette Thaler assistierten Pfarrer Albert Markt bei der Segnung des neuen Bergrettungsfahrzeuges. Bei dieser Gelegenheit durfte auch der Dank an die Familie Pirktl, die für die Anliegen der Bergrettung stets ein offenes Ohr hat, an die Entscheidungsträger der Plateaugemeinden, an die Musikkapelle Mieming und natürlich an die Kameraden der Bergrettung Mieming nicht zu kurz kommen. Die Bergrettung Mieming besteht seit 40 Jahren. Am 14. März 1974 hat alles begonnen, 13 Männer, eine große Kiste und ein ge-

Fortsetzung auf Seite 4

Wir gratulieren

Am 21. Juli machte sich Bürgermeister Dr. Franz Dengg auf den Weg nach Mieming/See und durfte Herrn **Krug Erwin** zu seinem **80. Geburtstag** die Glückwünsche der Gemeinde überbringen. Wir möchten Erwin auf diesem Weg noch nachträglich zu diesem runden Geburtstag gratulieren und wünschen weiterhin noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie, vor allem aber Gesundheit!



Am 18. Juli konnte Herr **Costisella Peter** in Mieming/Unterweidach seinen **80. Geburtstag** feiern. Bgm. Dr. Franz Dengg und „Pensionistenchefin“ Krug Gabi stellten sich als Gratulanten ein und überbrachten die Glückwünsche von Gemeinde und Seniorenbund! Auch wir schließen uns diesen an und wünschen dem Jubilar weiterhin Gesundheit und viel Freude!



Planger Inge und **Hansjörg** feierten am 19. August 2014 das Fest der **Goldenen Hochzeit** und durften die Gratulationen von Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner und Bürgermeister Dr. Franz Dengg entgegen nehmen. Wir schließen uns diesen Glückwünschen an und wünschen Inge und Hansjörg weiterhin alles Liebe und Gute!



Klotz Herbert konnte am 12. August seinen **80. Geburtstag** feiern und freute sich über die Glückwünsche, die Vize-Bgm. Klaus Scharmer im Namen der Gemeinde überbrachte. Wir wünschen dem Jubilar noch viele schöne und gesunde Jahre, um gemeinsam mit Gattin Gerda noch manche Wanderung in und um Mieming machen zu können!



Frau **Stricker Berta**, wohnhaft in Mieming, Höhenweg 4, konnte am 14. August im Kreise ihrer Familie den **90. Geburtstag** feiern. Vize-Bgm. Klaus Scharmer kam zum Gratulieren und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Mieming, wir schließen uns diesen an und wünschen der Jubilarin alles Gute!

Eheschließung



Das Brautpaar **Spirk Werner** und **Stangl Veronika** reiste aus Mödling an, um sich am 4. Juli am Standesamt Mieming das Ja-Wort zu geben. Gefeierte wurde im tollen Ambiente des "Hotel Schwarz", wir dürfen Herrn und Frau Spirk recht herzlich gratulieren und alles Gute wünschen!



„Wir haben am Samstag, den 16. August in Mieming geheiratet: Assoc. Prof. Dr. med. **Cristina Solomon**, Director Medical Affairs CSL Behring und **Gerald Hochleitner**, Director Marketing CSL Behring – beide Wohnhaft in Larchetweg 11, 6414 Mieming“. Herzliche Gratulation an das Brautpaar!

29. August: **Spielmann Kurt** / **Grausam Silke**, Telfs

Geburten

30. Juni: **Höllrigl Nico**
Saßbergweg 2

7. Juli: **Falkner-Denoue Amelia**
Fronhausen 401

21. Juli: **Krug Manuel**, See 94

21. Juli: **Vicek Felix Josef**
Obermieming 168

24. Juli: **Dielacher Franz Johann**
Biberseeweg 8

23. Juli: **Schennach Leonie**
Föhrenweg 114a

20. August: **Auer Manuel**
Larchetweg 30

Herzlichen Glückwunsch!

Todesfälle

3. Juli:
Berger Siegfried,
Steinreichweg 63

29. Juli:
Neurauter Erika,
Föhrenweg 99

21. August:
Dr. Lanbach Ludwig,
Untermieming 50

Wackerle Günther,
Jahrgang 1953, jetzt USA
(Colorado) ist am 8. September
in USA verstorben.

Bauamt vom 01.07.2014 bis 31.08.2014 wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Baubewilligung

- Kogler Daniela und Eder Thomas, Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage, Stützmauer und Einfriedung
- Raiffeisenbank Mieminger Plateau eGen, Umbau der Geschäftsräumlichkeiten
- Sarg Günter, Wohnhaus mit Garage
- Westreicher Florian, Einfamilienwohnhaus mit Carport
- Wett Karl, landwirtschaftliche Garage und Erweiterung Festmiststätte
- Mag. Witsch Chrysanth, zweigeschossige Kleinwohnanlage mit 2 Wohnungen

Bauanzeigen

- Gemeinde Mieming - Volksschule Untermieming, Erneuerung des Kellereingangs, Abbruch des Erkers im 1. OG mit Einbau eines neuen Fensters und Abbruch des Treppenvorbau samt Treppen und Verschluss des alten Einganges durch Einbau eines Fensters
- Ing. Hagen Günther, Gartenzaun, Schuppen, Flugdach
- Kranebitter Andreas, straßenseitige Einfriedung
- Krug Manfred, Dachverlängerung bis zur Garage am Nachbargrundstück
- Mag. Bernhard Nolf, Terrasse auf der ostseitigen Garage
- Raiffeisenbank Mieminger Plateau eGen, Vorbereitungsarbeiten Parkplatz
- Weber Marius, Erweiterung der Solaranlage um 10 m²



Liebe Miemingerinnen und Mieminger!

Ein verregneter Sommer geht zu Ende, der Herbst steht vor der Tür. Dieser Sommer bestand aus wenigen Sonnentagen, dafür aber mit viel Wolken und Regen. In den tropischen und subtropischen Gebieten unserer Welt, wo es größtenteils nur zwei Jahreszeiten gibt, nämlich die „Regenzeit“ und die „Trockenzeit“, würde man es der Kategorie „Regenzeit“ zuordnen.

In diesem Sommer hatte ich das Glück, zwei Wochen die Heimat unseres Pfarrers Paulinus zu bereisen. Es war eine Reise in eine andere Welt. Nicht wegen des Wetters, es war „Regenzeit“ bei uns als auch in Nigeria. Für uns Europäer eine angenehme Reisezeit, da es die meiste Zeit bewölkt war und nur zeitweise sintflutartige Regengüsse niedergingen. Die Temperatur bewegt sich untermals zwischen 25 und 30 Grad Celsius. Nigeria ist mit ca. 160 Millionen Einwohnern mit Abstand das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Trotz des reichen Erdölvorkommens ist das Land aufgrund von Korruption nicht in der Lage, die große Armut der Bevölkerung zu bekämpfen. Arbeitsplätze sind Mangelware und der Verdienst ist bescheiden. Vor Ort wurde mir gesagt, dass ein durchschnittlicher Monatsverdienst eines Arbeiters zwischen 20.000 und 30.000 Naira liegt, was umgerechnet zwischen 100 und 150 Euro bedeutet. Ein Liter Benzin kostet im Verhältnis zum Einkommen ein Vermögen, nämlich rd. 98 Naira oder ca. 0,49 Euro. In Bezug auf die Lebensmittel ist es nicht viel besser. Zum Glück hat die ländliche Bevölkerung die Möglichkeit, etwas Gemüse und Mais anzubauen. Diese Produkte werden vorwiegend am Straßenrand verkauft und hilft, das Überleben zu sichern. Eine staatliche Altersversorgung gibt es offensichtlich nur für eine kleine Minderheit in der Bevölkerung, für die Mehrheit ist es die Familie. Wobei

mit dem Begriff „Familie“ nicht nur der engste Familienkreis in unserem Sinne mit Eltern, Kindern, Geschwistern gemeint ist, sondern der geht weit darüber hinaus. Jeder fühlt sich für die „Großfamilie“ verantwortlich und bringt seinen Anteil zum Überleben ein. Ein Arztbesuch, ein Krankenhausaufenthalt ist für die große Masse nicht leistbar. So ist es auch nicht verwunderlich, dass laut Statistik die Lebenserwartung bei Männern und Frauen bei nicht ganz 52 Jahren liegt.

Der Großteil der Bevölkerung kann von einer westlichen Infrastruktur nur träumen. Die Stromversorgung ist instabil, die Wasserversorgung und die Straßen sind katastrophal. Aber Nigeria ist ein Land mit großer kultureller Vielfalt: Im ganzen Land werden 514 verschiedene Sprachen gesprochen. Ebenso vielfältig sind die religiösen Gemeinschaften. Rund die Hälfte der Bevölkerung sind Muslime (vor allem im Norden), zwischen 40 und 46 % sind Christen (im Süden, davon rd. 14 % Katholiken) und der restliche Teil bekennt sich zu einer traditionellen afrikanischen Religion. Islamisierungstendenzen nehmen offensichtlich im ganzen Land zu. So setzt sich die islamistische Gruppe „Boko Haram“ unter anderem für das Verbot westlicher Bildung ein. Dies wird auch mit Gewalt durchgesetzt. Auf unserer Fahrt in die 600 km weiter nördlich gelegenen Hauptstadt Abuja, mussten wir viele Militär- und Polizeikontrollen passieren. In der Hauptstadt ist die Angst vor Anschlägen dieser Gruppe allgegenwärtig. Überall Kontrollen, viele Straßenzüge sind gesperrt und wichtige Gebäude militärisch gesichert. Fotografieren verboten!

Bei dieser Reise wurden wir von Pfarrer Paulinus, seinen Verwandten und Freunden bestens betreut und für die notwendige Sicherheit gesorgt. Diese Reise war ein Eintauchen in eine andere Welt, in eine andere

Kultur. Ein Ausbrechen aus unserer Wegwerfgesellschaft. Man fährt wieder zufrieden und mit geöffneten Augen nach Hause. **Wir leben im Paradies!**

Ich wünsche euch viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und stehe wie immer gerne telefonisch oder persönlich zur Verfügung.

Herzlichst, euer Franz Dengg



Nach der Rückkehr aus seiner Heimat Nigeria nach Mieming überbrachte unser Pfarrer Paulinus an die Gemeinde Mieming einen Gruß aus seinem Heimatdorf. Seine Heimatgemeinde hat sich über den Besuch aus Mieming absolut gefreut und betrachtet es als ein Zeichen der Wertschätzung.



Der Besuch aus Mieming im Kreise der Familie unseres Pfarrers Paulinus



Hochschulkirche in ENUGU



So sehen die Straßen aus



Besuch beim Bischof in ENUGU

Weitere Bilder über den Besuch in Nigeria können auf der Homepage der Gemeinde Mieming www.mieming.at (Unser Mieming/Fotogalerie) angeschaut werden.



Fortsetzung von Titelseite

schenktes Seil. Im Laufe der 40 Jahre hat sich die Ortsstelle ständig weiterentwickelt. Heute zählt die Bergrettung 48 Mitglieder, darunter eine Frau. Man ist auch sehr stolz, seit kurzem einen voll ausgebildeten Such- und Lawenhund in den eigenen Reihen zu haben. Die stän-

dige Einsatzbereitschaft erfordert ein sehr hohes Maß an Ausbildung. In der 2-jährigen Grundausbildung lernen die Anwärterinnen und Anwärter den Umgang mit den hochtechnisierten Geräten, die Grundkenntnisse der Ersten Hilfe und können in weiterer Folge zum Alpin-Sanitäter ausgebildet werden

(Fischer Andreas/Krabacher Clemens)



ACHTUNG!

(wb) Als Service für ihre Versicherer bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.

Nächste Termine:

**Mittwoch, 17. September 2014
und Mittwoch, 22. Okt. 2014
jeweils von 9 bis 11 Uhr
im Gemeindehaus Mieming /
Sitzungszimmer.**

Diese Serviceleistung kann von allen Versicherungsnehmern genutzt werden! Nützen Sie dieses Service vor Ort! Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten, wann kann ich in Pension gehen? Können Versicherungszeiten nachgekauft werden? Und...und...und...

Die Gemeinde
Mieming



vermietet eine
**Wohnung im
Dachgeschoss
des Gemeindeamtsgebäudes
Obermieming 175**

(Küche, Wohnzimmer, drei Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum und Flur sowie einem Kellerraum - Nutzfläche gesamt 100,90 m²
Energieausweis liegt zur Einsicht im Gemeindeamt auf.

Nähere Auskünfte können im Gemeindeamt (Tel.Nr. 5217-18) eingeholt werden.
Bewerbungen sind schriftlich im Gemeindeamt Mieming abzugeben.

GEMEINDEAMT MIEMING Politischer Bezirk I M S T

Aktenzeichen: 6/2014 (40)
Betreff: Flächenwidmungsplanänderung Nr. 209F064-14, GSt. 11011 zum Teil; lt. planlicher Darstellung

KUNDMACHUNG

Auflage

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 23.07.2014 nach schriftlicher Abstimmung einstimmig die Auflage und Umwidmung folgender Flächenwidmungsplanänderung gem. § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006; LGBl. Nr. 27, beschlossen:



**Nr.209F064-14:
Der Entwurf sieht folgende Änderung vor: Umwidmung von „Freiland“ gemäß § 41 TROG 2011 in „Sonderfläche Hofstelle“ gemäß § 44 TROG 2011. (Umwidmungsfläche: ca. 90 m²).**

GEMEINDEAMT MIEMING Politischer Bezirk I M S T

Aktenzeichen: 6/2014 (40)
Betreff: Flächenwidmungsplanänderung Nr. 209F063-14, GSt. 10893 zum Teil; lt. planlicher Darstellung

KUNDMACHUNG

Auflage

Der Gemeinderat der Gemeinde Mieming hat in seiner Sitzung vom 23.07.2014 nach schriftlicher Abstimmung einstimmig die Auflage und Umwidmung folgender Flächenwidmungsplanänderung gem. § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006; LGBl. Nr. 27, beschlossen:



**Nr.209F063-14:
Der Entwurf sieht folgende Änderung vor: Umwidmung von „Freiland“ gemäß § 41 TROG 2011 in „Vorbehaltsfläche Gebäude oder Anlage für den Gemeindebedarf: VVs, VKg Volksschule und Kindergarten“ gemäß § 52 TROG 2011. (Umwidmungsfläche: ca. 1744 m²)**



(wb) Der vor einiger Zeit ins Leben gerufene Hilfsfonds „Mieming hilft“ bekommt immer wieder großartige Unterstützer und Spender: Wie vielen schon bekannt, hat der Küchenmeister vom „Alpenresort Schwarz“, **Walch Mario**

(aus Untermieming), Kochbücher mit eigenen Rezepten herausgebracht. Mario hat nun ein Kontingent dieser Kochbücher jeweils zum Thema: Vorspeisen / Suppen / Hauptspeisen / Desserts dem Hilfsfonds „Mieming hilft“ zur Verfügung gestellt.

Der Verkaufserlös inklusive freiwilliger Spenden fließt zur Gänze in diesen Hilfsfonds.



Die Rezeptbücher sind ab sofort zum Preis von € 9,80 je Stück im Gemeindeamt erhältlich.



Landes-Verdienstmedaille an Alois (Luis) Kranebitter

(ma) Für seine besonderen Verdienste um das Tiroler Blasmusikwesen erhielt am Hohen Frauentag Alois Kranebitter aus den Händen von Landeshauptmann Günther Platter die Verdienstmedaille des Landes Tirol überreicht.

Da Alois seit Kindheit Bürger unserer Gemeinde ist und auch seine Musikerlaufbahn bei unserer Musikkapelle begonnen hat, soll hier in geraffter Form sein musikalischer Werdegang wiedergegeben werden.

Sein Vater, Johann, spielte in der Musikkapelle Mieming das Waldhorn. Was lag näher, als dass Luis schon im Kindesalter dieses Instrument erlernte. Er war acht Jahre alt, als er bei Prof. Toni Hell die ersten Stunden nahm. Mit 10 durfte er bereits das erste Mal bei der Musikkapelle Mieming mitspielen und kurz darauf erwarb er das Bronzene Leistungsabzeichen. Er stieg auf das Tenorhorn um und schaffte auf diesem Instrument bald das „Silberne“. Mit 15 dann, weiter bei Prof. Toni Hell, zusätzlicher Unterricht auf der Zugposaune. Bereits mit 17 schaffte er das Goldene Leistungsabzeichen auf dem Tenorhorn. Das war eine Phase, in der in Luis's Brust zwei (bisweilen

wahrscheinlich auch drei) Herzen schlugen: Einmal die Musik und dann auch die Berge, das Klettern und Schitourengehen und die damit geschlossenen Freundschaften, die bis heute angehalten haben.

Mit 19 rückte er zur Militärmusik ein, bei der er einen 14 monatigen Dienst ableistete. Es folgte dann auf der Zugposaune ein Lehrerwechsel zu Prof. Santeck am Landes-Konservatorium. Nach seiner Hochzeit und Gründung einer Familie stand einmal die Fürsorge für seine Familie im Vordergrund und Luis nahm eine Stelle als Briefträger bei der Post an. In der Musikkapelle Mieming war er etliche Jahre als Kapellmeister-Stellvertreter tätig. Luis absolvierte die Kapellmeister-Ausbildung und trat 1989 als 28-Jähriger bei der Musikkapelle Oberhofen seine erste Kapellmeisterstelle an, bei der er noch als Ehrenkapellmeister geführt wird. Sechs Jahre lang schwang er den Taktstock bei der Musikkapelle Wildermieming und seit sieben Jahren ist er auch Bezirks-Kapellmeister des Musikbezirkes Telfs. Seit Oktober vergangenen Jahres ist er Kapellmeister in Flauring.

Ein wahrlich bewegtes und erfolgreiches Musiker- und Ka-

pellmeisterleben!

Seine Begeisterung für die Musik und sein Talent konnte er auch an seine Kinder weitergeben. Alle drei, Andreas – heute Kapellmeister in Telfs, Stefanie – Querflötistin in der Musikkapelle Mieming und Andreas – Oboist in der Musikkapelle Flauring sind aufs engste mit der Tiroler Blasmusik verbunden und spielen oft aushilfsweise bei anderen Kapellen mit, wenn besonders anspruchsvolle Literatur auf dem Programm steht.

Wir vom Redaktionsteam gratulieren dem Luis zur ehrenvollen Auszeichnung, aber nicht nur ihm, sondern der gesamten Familie, die ihn auf seinem musikalischen Weg begleitet hat.



Fotos: Martin Schmid

Auch die Gemeinde gratuliert zu dieser Auszeichnung

(ma) Es gehört zu den Gepflogenheiten in unserer Gemeinde, dass unseren MitbürgernInnen, die eine solche Landesauszeichnung erhalten, in einem feierlichen Rahmen die Anerkennung durch die Vertreter der Gemeinde zuteil wird.

So fanden sich am Abend des Hohen Frauentages im Gasthof Post neben den nächsten Angehörigen des Geehrten in Vertretung des Bürgermeisters, sein Vize,

Klaus Scharmer, mit einigen Gemeinderäten und Vertretern des Bezirks-Blasmusikverbandes auch die Musikkapelle Mieming mit Kapellmeister Markus Aichner ein, um dem Luis mit einigen flotten Märschen zu seiner Auszeichnung zu gratulieren. Unser Kapellmeister gab zum Schluss den Taktstock an Luis weiter, der dann in souveräner Manier den „Olympiademarsch“ und den „Standschützenmarsch“ dirigierte.



Bezirksobmann Bruno Haselwanter und ehemaliger Obmann der Musikkapelle Oberhofen, Hansjörg Föger



Schwester Sophie und Tante Maria



Sohn Andreas mit Enkel Felix

Besuch aus unserer Partnergemeinde Limas

Vom 11. bis 14. Juli 2014 erhielten wir Besuch aus unserer Partnergemeinde Limas. 9 Motorradfahrer kamen mit ihren „Maschinen“, vier weitere Personen wählten die Anreise mit dem PKW. Obwohl die Fahrt von Limas nach Tirol auf Grund der schlechten Witterung alles andere als ein Vergnügen war, kamen alle pünktlich und unbeschadet bei uns in Mieming an. Die ursprünglich mit Wachter Werner geplante Tour auf den Großglockner musste wetterbedingt abgesagt werden, dafür wurden einige Pässe in der näheren Umgebung angefahren. Der

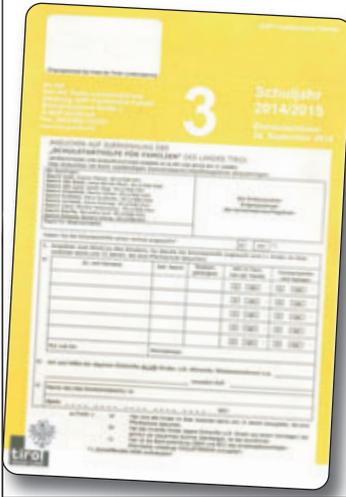


Anlässlich des gemeinsamen Abendessens beim „Stiegl“ wurden Gastgeschenke ausgetauscht. Li.: Gilles Pariot (seit März dieses Jahres Präsident des Partnerschaftskomitees), Bürgermeister Dr. Franz Dengg und Schatz Wolfgang (Obmann unseres Partnerschaftsausschusses)

Besuch und Besichtigung unserer Landeshauptstadt Innsbruck war mehr als nur ein Schlechtwetterprogramm, bei einem gemeinsamen Abendessen im „Stiegl“ durfte ein Aperitif Beaujolais nicht fehlen, zur Unterhaltung spielte die „Mieminger Tanzmusik“ auf und sorgte für beste Stimmung, unsere Freunde aus Limas waren beeindruckt. Bevor am 14. Juli wieder die Heimreise angetreten wurde, haben sich alle im „Hofladen Dismas“ mit regionalen Köstlichkeiten eingedeckt und am späteren Abend erhielten wir die Meldung, dass sie wieder wohlbehalten daheim angekommen sind.

(schatz wolfgang)

(wb) Wir möchten alle Bezugsberechtigten daran erinnern dass bis zum 30. September 2014 die Ansuchen für die **"Schulstarthilfe für Familien"** des Landes Tirol beim Land Tirol/Abt. Juff Fachbereich Familie eingereicht sein müssen! Die Formulare dafür wurden bereits versandt, fehlende Antragsformulare können im Gemeindeamt abgeholt werden!



Einladung an die Bevölkerung des Mieminger Plateaus Überprüfen Sie Ihr Diabetes-Risiko!

In der Gemeinschaftsordination Dr. Armin Linser und Dr. Georg Offer in Mieming, Dr. Siegfried Gapp Weg 7 besteht ab sofort die Möglichkeit, unkompliziert und außerhalb der Wartezimmer-Anmeldung **kostenlos** einen Langzeitzucker-Schnelltest (HbA1c) durchführen zu lassen.

Mehr als 600.000 Patienten leiden derzeit in Österreich an Diabetes mellitus, man schätzt aber die unerkannte Dunkelziffer auf zusätzliche 200.000 Menschen, die an einer Zuckerstoffwechselstörung leiden.

Investieren Sie ein wenig Zeit in Ihre persönliche Gesundheitsvorsorge, checken Sie Ihr Risiko und lassen Sie sich beraten!

Die Gemeinschaftsordination Dr. Armin Linser und Dr. Georg Offer ist Mo-Fr von 8:00–13:00 und Mo, Di, Do von 16:30–18:00 geöffnet.

Ergebnis der Blutspendeaktion vom 15. Juli 2014

(wb) Der Blutspendedienst Tirol schreibt uns: „Die vor kurzem in Ihrer Gemeinde durchgeführte Blutspendeaktion war ein großer Erfolg. Für das Rote Kreuz wird es immer schwieriger, den stets steigenden Bedarf an Blutkonserven bereitzustellen. Umso mehr freuen wir uns daher über Blutspendeaktionen, wie die in Ihrer Gemeinde, bei der sich nicht nur gezeigt hat, dass Tirol eines der spendenfreudigsten Bundesländer Österreichs ist, sondern dass das alles erst durch Ihr tatkräftiges und engagiertes Mitarbeiten ermöglicht wurde. Unser Team hat sich bei Ihnen sehr wohl gefühlt, dafür danken wir Ihnen recht herzlich. Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen!“.

Zahl der Spender

Konserven	174
abgelehnte	0
Nur Teste:	12
Gesamtzahl:	186

Auch wir möchten uns für die Bereitschaft Leben zu retten recht herzlich bedanken!



Mieming mobil

Mieming mobil ist die bürgernahe Anlaufstelle unserer Gemeinde für alle Fragen rund um klimafreundliches Verkehrsverhalten. Auf Mieming mobil finden Sie Auskunft und Serviceleistungen zum öffentlichen Bus- und Bahnangebot, Tipps und Hinweise für Radfahrer und Fußgänger und zum Sprit sparenden Autofahren.

Mobilitätsauskunft am Gemeindeamt

Welche öffentlichen Verkehrsmittel fahren in der Früh Richtung Innsbruck? Wie komme ich auf schnellstem Weg nach Telfs? Frau Julia Krug steht Ihnen mit Fahrplanauskünften zum öffentlichen Verkehrsangebot – mit allen Abfahrtszeiten, Umsteigemöglichkeiten und Anschlüssen – persönlich zur Verfügung. Die Serviceangebote können Sie selbstverständlich auch telefonisch in Anspruch nehmen.

Der lokale Taschenfahrplan liegt ab September 2014 in der Auskunftsstelle am Gemeindeamt für Sie bereit.

Julia Krug Tel. 05264/5217-17 (Mo–Do 8–12 Uhr, 14–17 Uhr, Fr 8–12 Uhr)

Mehr Lebensqualität durch weniger Verkehr

Mieming mobil will zum „Umsteigen“ anregen und auf die Vorteile klimafreundlicher Mobilität aufmerksam machen. Für Interessierte bietet das Land Tirol mit Tirol mobil eine Informationsplattform für umweltfreundliche Mobilität. Ob zu Fuß, per Rad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder in einer Fahrgemeinschaft – jede/r kann einen Beitrag zur Verkehrsberuhigung und zur Entlastung unserer Umwelt leisten.

Mieming mobil wurde in Zusammenarbeit mit Klimabündnis Tirol, dem Land Tirol und dem Verkehrsverbund Tirol (VVT) erstellt. ko-finanziert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung

Haushaltshilfe gesucht!

2 Personen-Haushalt in Mieming /Föhrenweg sucht **verlässliche Reinigungskraft** für ca. 3 Stunden wöchentlich.

Tel. 05264 / 5808.



Fotos: Fischer Andreas

Rochusmesse in der Georgskirche - Ein Obermieminger Feiertag

Am 16. August jeden Jahres feiern bereits seit – man kann sagen Jahrhunderten – die Obermiemingerinnen und Obermieminger einen Gottesdienst im St. Georgs-Kirchlein zu Ehren des Hl. Rochus. Rochus ist in unserer Region einer der 14 Nothelfer. Er gilt als Schutzpatron der Haustiere und der Pestkranken. Früher wurden 3 Bittgänge abgehalten, einer davon führte jedes Jahr am 16. August zur Rochus-Kapelle in Wildermieming.

Anschließend an die Rochusmesse, zelebriert von Pfarrer Albert Markt und musikalisch umrahmt vom Klarinettenquartett der MK Mieming, lud die Familie Spielmann Martin und Barbara zu einem kleinen „Obermieminger Festl“ ein. Die Mieminger Tanzmusik sorgte für

einen stimmungsvollen Rahmen. „Obermieming in alten Ansichten“ – eine Sammlung historischer Bilder aus Obermieming – interessierte Jung und Alt ganz besonders. Das Kurzvi-

deo „OberMieming“ zeigte völlig neue Perspektiven unseres Teiles von Mieming. „Trotz der sehr herbstlichen Temperaturen sind so viele Leute aus der ganzen Gemeinde Mieming zu uns

gekommen, das hat uns ganz besonders gefreut“, so die Gastgeberfamilie Spielmann. Der Erlös dieses Festls wird für einen guten Zweck verwendet werden.

(fa)

Zu „Maria Himmelfahrt“ darf auch gefeiert werden

(wb) Freitag, 15. August – die Pfarre Untermieming feiert ihr Pfarrpatrozinium - „Maria Aufnahme in den Himmel“. Nach dem durch die Musikkapelle Mieming sehr feierlich gestalteten Gottesdienst mit Kräuterweihe fand die Prozession statt, an der traditionsgemäß alle Vereinsabordnungen teilnehmen. Der Wettergott hatte ein Einsehen und so kamen alle Prozessionsteilnehmer wieder trockenen Fußes am Kirchplatz an. Im Anschluss fand beim „Gasthaus Stiegl“ ein Frühschoppen, organisiert von der Familie Kranebiter-Oberdanner, statt.

Die „Mieminger Musikanten“ sorgten für beste Stimmung und so fand dieser Feiertag einen gelungenen Ausklang.



Fotos: Fischer Andreas

IMPRESSUM

Mieminger
Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,
Obermieming, 175, 6414 Mieming,
dorfzeitung@mieming.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
mail: mieming@westmedia.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Franz Dengg,
Chefredaktion: Burgi Widauer (wb)
Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra),
Martin Schmid (ma),
Monika Krabacher (mk),
Georg Edlmair (egk), Knut Kuckel (kk)
Anzeigen:
Peter Schmid, Tel. 0660-559 87 59
Unverlangt einlangende Manuskripte
werden nur nach Rücksprache mit der
Redaktion berücksichtigt

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
Montag, 13. Okt., 10 Uhr**

**ERSCHEINUNGSTERMIN
Donnerstag, 23. Oktober**

MIETANGEBOT

Erstbezug in exklusiver, kleinen
Wohnanlage in Obermieming
ab 1. Oktober 2014!
2 Zimmer ca. 62 m²;
mit Garten ca. 60 m²;
neue Einbauküche
(Teilmöblierung möglich); auf
Wunsch auch Garagenstellplatz;
Miete nach Vereinbarung.
Kontaktaufnahme bitte unter
Tel. 0660/5150427

MSP24

Mobilität - Schnell + Preiswert · 24 Stunden

MIETFAHRZEUGE SPIELMANN
SEE 83 · 6414 MIEMING
TEL. 0660/8250840
www.msp24.at

Semester-Tickets im regionalen Nahverkehr werden ab sofort deutlich günstiger

Die neuen VVT Semester-Tickets werden ab sofort im regionalen Nahverkehr deutlich günstiger. Zwischen € 100,70 und maximal € 180,- kostet das VVT Ticket künftig. Die neuen Tickets sind damit bis zu 72% günstiger als bisher. Vor allem lange Distanzen werden deutlich rabattiert. Vom Land Tirol werden bis zu 1,9 Millionen Euro für diese Verbesserung in die Hand genommen.

Alle Informationen für Studierende im VVT und IVB KundenCenter

Erhältlich ist das Ticket im VVT KundenCenter sowie im IVB KundenCenter. Genaue Infos zum neuen Ticket findet man auf www.vvt.at/semester-ticket



„Heut ist für mich die Sonne aufgegangen“

(wb) Es war einer von vielen Regentagen in diesem Sommer, von der Sonne war weit und breit nichts zu sehen und trotzdem sagt Rashid: „Für mich ist heute die Sonne aufgegangen!“ Nach langer Zeit der Ungewissheit, Bangen und Hoffen hat Rashid an diesem Augusttag die Aufenthaltsbewilligung bekommen und kann nun in Österreich bleiben.

Rashid ist am 11. August 2011 als Flüchtling aus Afghanistan nach Österreich gekommen und wurde am 17. August 2011 im Asylantenheim in Mötz einquartiert. In seiner Heimat als Englischlehrer tätig, wollte er auch hier als Asylant nicht untätig sein und suchte sich eine Arbeit. Bei der Gemeinde Mieming wurde er im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten für Asylwerber beschäftigt und war bald überall als fleißiger und freundlicher Mitarbeiter bekannt und beliebt.

Dank der pensionierten Lehrer Pöll Klaus aus Mötz und Zoller Hilde aus Silz lernte er sehr bald die deutsche Sprache, was natürlich für die Integration sehr wichtig ist.

Es ist der große Wunsch von Rashid, eine handwerkliche oder technische Lehre machen zu können und scheidet damit aus



eigenem Wunsch aus dem Mitarbeiterteam der Gemeinde Mieming aus.

Wir möchten uns bei Rashid für seinen Fleiß und Loyalität recht herzlich bedanken und wünschen ihm auf seinem weiteren Weg alles, alles Gute und viel Erfolg.

Es ist ein großes Anliegen von Rashid, allen von ganzem Herzen zu danken, die ihn in dieser nicht immer leichten Zeit so un-

terstützt und geholfen haben. „Bitte schreib, dass ich meinem Bürgermeister-Chef Franz ganz besonders danken möchte!“

Rashid möchte natürlich unbedingt am Mieminger Plateau weiterhin wohnhaft bleiben und sucht daher eine kleine Wohnung oder Garconniere. Vielleicht kann ihm jemand eine kleine Unterkunft anbieten bzw. auch bei der Lehrstellensuche behilflich sein.

Wohnung zu vermieten!

In Mieming/Barwies ist ab sofort eine Wohnung zu vermieten. Ca. 130 m², Top-Zustand; 2 Schlafzimmer, Autoabstellplatz; € 1.130,00 inkl. USt. und BK; Kontaktaufnahme bitte unter Tel. 0676/843004360

Herzlich willkommen im Team



Mit dem Schuljahr 2014/15 dürfen wir an der VS Barwies 2 neue Lehrerkolleginnen begrüßen: Andrea Ladner (l.) aus Stams und Birgit Klubenschädl aus Mötz. Das Team der VS Barwies heißt die zwei Lehrerinnen herzlich willkommen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



Mit dem heurigen Schuljahr beginnen wir an der VS Barwies mit dem Aufbau einer Schulbibliothek. Sollte jemand guterhaltene Kinderbücher zu Hause haben und diese nicht mehr brauchen, kann er sie sehr gerne an der VS Barwies abgeben. Wir freuen uns über jede Buchspende für dieses Projekt!

Otto! Fliesen HERBSTAKTION
Feinsteinzeug 17⁹⁰
Schiefer Stein Holzdesign
1a-Qualität m²
www.ottos-fliesen.at Tel. 05223/56736
Gerbergasse 1, 6060 Hall
Verkauf - Verlegung



Fotos: Knut Kuckel

Marienberg-Alm Bergmesse und Bergfest auf der "4-Hauben-Alm"

(kk) „Wer sich mit der Bergmesse und dem Bergfest so viel Mühe macht, wird von unserem Herrn auch mit gutem Wetter belohnt“, sagte Abt German Erd vom Stift Stams am Rande der Bergmesse auf dem Marienberg. Sicher ist, der Herr lässt sich nicht festlegen. Uns Menschen fehlt der Blick für die Zusammenhänge der Natur, deshalb können wir bei wichtigen Anlässen nur hoffen und Daumen drücken. Ein Gebet kann aber überhaupt nicht schaden. Aus allen Himmelsrichtungen kamen die Menschen am Sonntag, dem 10. August 2014 auf die Marienberg Alm zur Bergmesse mit anschließendem Bergfest.

Gastgeber beim Marienbergfest war heuer die neue Pächterfamilie Bianca und Andreas Rott, die ihren Dienst auf der Alpe schon im vergangenen Winter antrat. Mitte Juni kam dann das Vieh, 215 Stück und noch einmal so viel Schafe. „Das war bislang ein schwieriger Sommer“, sagte Almmeister Benedikt van Staa in seiner Begrüßungsansprache. Es regnete oft und heftig. Der Almsommer war deshalb bisher schon sehr arbeitsintensiv. Die Bergmesse zelebrierte heuer Abt German vom Stift Stams. „Wer sorgt für die musikalische Umrahmung?“, fragte er Almmeister Benedikt van Staa auf unserem gemeinsamen Weg auf die Alpe. „Das machen wieder die „Mieminger Sänger“, antwortete Beni van Staa. „Da sind übrigens ein paar Sänger hinzugekommen“. „Ja dann, – dann brauchen wir nur noch kurz das Repertoire abzustimmen“. Zum anschließenden Almfest spielten

die „Kittellupfer“, gelegentlich noch verstärkt von „Halligalli“. Almmeister Benedikt van Staa bedankte sich bei der Gemeinde Obsteig für den perfekten Wegeausbau bis zum Gasthaus Arzkaisten und beim Bundesförster Martin Gessner für die gute Zusammenarbeit. Auch mit dem Jagdpächter am Marienberg pflegte man ein traditionell gutes

Verhältnis. Ein großes Dankgegang auch an den langjährigen Pächter Herbert Schuchter, inzwischen Ehrenmitglied der Marienberg Alpe. Er und seine Familie wurden mit einem großen Almfest nach 40 Dienstjahren im vergangenen Sommer in den verdienten Ruhestand entlassen. Herbert Schuchter kam mit einem Teil seines früheren Teams

zur Bergmesse auf die Marienberg Alm. Repräsentant der Gemeinde Mieming war beim Bergfest Vize-Bürgermeister Klaus Scharmer (in Personalunion auch Almmeister der AG Hochfeldern Alpe). Klaus Scharmer kam mit seiner Frau Waltraud auf den Marienberg. „Auf dem Fußweg, so muss es sein!“

Wir sind
**KLIMA &
ENERGIE
MODELL
REGION**



Energiebündel
Tag der offenen Tür

20. September 2014



Tag der offenen Tür - 20. September

9.30 bis 12 Uhr

Auftaktveranstaltung zur Klima- & Energiemodellregion Imst

Gemeinde Stams, Volksschule

- Begrüßung durch Franz Gallop, Bürgermeister von Stams und Gemeindefürsprecher der Klima- und Energiemodellregion Imst
- Eröffnung durch LH-Stv. Ingrid Felipe (angefragt)
- „Vom Wissen zum Handeln – was bringt die Energieautonomie“ Dr. Eric Veuillet, Geschäftsführer der AlpS GmbH
- „Klima- und Energiemodellregion – der Weg der Region Imst“, Mag. Marion Amort

PAUSE

- Vorstellung der KEM Beauftragten der Gemeinden
- Prämierung der Siegerprojekte der Regio-Ideenbörse, Dr. Stefan Oblasser, Energiekoordinator des Landes Tirol

Ab 12 Uhr Eröffnung des Tages der offenen Tür

Gemeinde Stams, Volksschule und Vorplatz

Ab 12 Uhr: Energieprogramm im Schulhof

13.00 Uhr: Einführung Regio Tag der offenen Tür „Vorzeigebispiele aus der Region“, Emanuel Stocker, FH Kufstein

13.30 Uhr: Führung Volksschule Passivhausstandard, Treffpunkt: Schulhof Volksschule

14.00 Uhr: Führung Biomasseheizkraftwerk, Treffpunkt: Schulhof Volksschule

14 bis ca. 16 Uhr: Tag der offenen Tür in den Gemeinden

Besichtigung der Objekte und best-practise Beispiele aus der Region

14.00 Uhr Mieming: Führung Trinkwasserkraftwerk, Treffpunkt: Gemeindeamt Mieming

14.30 Uhr Imst: Führung Beteiligungs-PV Anlage, Treffpunkt: Glenthof Imst

15.00 Uhr Karrösten: Führung Gemeindehaus (Passivhausstandard), Treffpunkt: Gemeindeamt Karrösten

15.30 Uhr Obsteig: Führung im Landhotel Stern: Ökobilanzierung, Treffpunkt: Landhotel Stern



Renovierung des Widums Barwies vor Abschluss

Auf der Fahrt durch Barwies ist sicherlich vielen der großangelegte Umbau des Widums direkt neben der Pfarrkirche aufgefallen. Das ursprünglich 1978 erbaute Gebäude wies dringenden Investitionsbedarf auf, um einen modernen Standard bei der Wärmedämmung, allen Fenstern und Türen sowie der Gestaltung der Mietwohnung im

ersten Stock zu erreichen. Im Keller hatten sich zudem Feuchtigkeit und Schimmel breitgemacht, und ein komplettes Ausmalen auch der Räumlichkeiten im Erdgeschoss war längst überfällig.

Unter der fachkundigen Leitung von Architekt Armin Neurauder und Martin Stocker als Pfarrkirchenrats-Obmann-Stellvertreter sowie mit Unterstützung von vielen Professionisten und freiwilligen Helfern rund um Reinhard Gastl, konnten nun nach zügiger Bauzeit die wesentlichen Maßnahmen erfolgreich abgeschlossen werden.

Besonders positiv ins Auge fallen sicherlich die wunderschönen Lärchenschindeln rundum an der Dachkonstruktion sowie der mit schweißtreibendem Einsatz von Muskelkraft komplett „gestockte“ (sprich von der unansehnlichen braunen Farbe befreite) nordseitige Beton-Stiegenaufgang. Aus den ursprünglich drei Kleinstwohnungen für Pfarrer, Widenhäuserin sowie einen Gastpriester wurde nunmehr eine geräumige und der modernen Zeit angepasste Miet-



wohnung im ersten Stock errichtet.

Die Baukosten konnten durch den freiwilligen Einsatz von vielen fleißigen Händen bei all den Arbeiten, welche auch von ambitionierten Laien geleistet werden können, in einem vernünftigen Rahmen gehalten werden. Auch durch die umfassende thermische Sanierung ist nun eine spürbare Kostenersparnis realisierbar, was ein weiteres positives Signal für die Zukunft darstellt.

Die ganze Pfarre Barwies freut sich über das gelungene Ergebnis und die tolle gelebte Zusammenarbeit aller Beteiligten

und hofft nun auf viele schöne Jahre der gemeinsamen Nutzung zum Wohl der Allgemeinheit.

Ein liches Vergelt's Gott...

♥ ...an die **Schützengilde Mieming**, die uns ihr Schützenheim zur Verfügung gestellt hat, damit wir uns im vergangenen Schuljahr auf unsere Radfahrprüfung vorbereiten konnten.“,

sagen Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen der VS Untermieming

♥ ...beim Rochusfestl am 16.8. haben viele mitgeholfen, daher gebührt ein ganz besonderer Dank den **Obermieminger Bäuerinnen** für das Kuchenbacken, der **Chorgemeinschaft Mieming** für die Kuchenspende, ein großes Dankeschön an die **Organisation der Mieminger Bäuerinnen** für die Mithilfe und tolle Unterstützung, der **Mieminger Tanzmusik** für die musikalische Gestaltung!. Es sei einfach allen recht herzlich gedankt, die zum Gelingen dieses Fest'ls beigetragen haben. Der Erlös von € 929,36 wird für einen guten Zweck verwendet.

Familie Martin und Barbara Spielmann

♥ Ein ganz besonderer Dank gebührt **Spielmann Martin und Barbara**, die das Rochusfestl organisiert und ausgerichtet haben, mitsamt ihren **fleißigen HelferInnen** (ganz besonders Familie Maurer). „Vergelt's Gott tausendmal“ an **Anni** und **Andreas Fischer** für die „Alten Ansichten von Obermieming“ und Obermieming einmal anders. Das war für Jung und Alt sehr interessant und schon werden Stimmen laut: „Gibt's eppes selles wieder amol?“

Die vielen Gottesdienst- und Festbesucher

Wir bauen für Sie um und schaffen am Dorfplatz mehr Raum und Zeit

Liebe Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner!

Seit Montag, dem 25. August 2014 bauen wir unsere Bankstelle in Mieming für Sie um.

Während der Umbauzeit, die ca. bis Ende des Jahres dauern wird, sind wir in unseren Ausweichräumlichkeiten gerne für Sie da.

Geschäftsbetrieb während der Umbauzeit bei gleichbleibenden Öffnungszeiten:

Ausweichlokal im ehemaligen TVB-Büro gegenüber der Gemeinde

- Schalter und persönlicher Service
- Sparbuchschießfächer
- Geschäftsleiter Andreas Grutsch

Container am Parkplatz vor dem Raika Gebäude

- Raikamat, Kontoauszugsdrucker und Überweisungsterminal

1. Stock im Raika-Gebäude

- Geschäftsleiter Günter Steffan
- Beraterbüros

Für etwaige Unannehmlichkeiten und Lärmbelästigungen bitten wir schon jetzt um Ihr Verständnis. Freuen Sie sich mit uns auf die „Neue Raika Mieming“!

*Raiffeisenbank Mieminger Plateau eGen
Geschäftsleitung und Mitarbeiter*

Raiffeisenbank Mieminger Plateau





Fotos: Schlierenzauer Stephanie

Da Summa isch nit kumma

Der Sommer – oder doch lange während der Frühherbst – neigt sich dem Ende zu und damit auch die musikalisch heiße Zeit der Musikkapelle Mieming. Trotz virtuoser Wetterkapriolen konnten wir in den vergangenen Monaten unserem Publikum ab und an einheizen. Die Platzkonzerte auf dem Gemeindeplatz fanden großen Anklang bei den treuen Hörern. Das war nicht zuletzt dem tollen Einsatz des TV Edelweiss zu verdanken, der unsere Auftritte bereicherte. Während die großen Plattler die Gäste mit Würsteln und Wein, Limo, Burgern und Bier versorgten, plattelten die Kleinen, was das Zeug hielt – zur unserer Freude und natürlich der des Publikums.

Wenn Engel reisen, dann lacht der Himmel, besagt ein altes Sprichwort – und so genossen wir heuer zumindest bei unserem Gastkonzert am 3. August auf der Piller Höhe herrlichen Sonnenschein, eine tolle Feststimmung und sogar Standing Ovations. Das gute Wetter blieb uns bis zur Isidori-Prozession und dem anschließenden Fest am 6. Juli hold, bei dem uns auch heuer wieder eine Gastkapelle unterstützte. Die Musikkapelle Tobadill fand, wie schon die MK Fließ im Vorjahr, bei den Festgästen großen Anklang. Ebenfalls ein voller Erfolg war der Auftritt der Militärmusik Tirol am 7. August vor einem begeisterten Publikum im brechend vollen Gemeindesaal. Kapellmeister Hannes Apfolterer stellte eindrucksvoll unter Beweis, dass die Militärmusik Tirol eine großartige Schmiede junger Ta-

lente ist.

Dass das Wetter kein Wunschkonzert ist, das mussten wir heuer bei der Planung des sehnstchtig erwarteten Sommerfestes schmerzlich am eigenen Leib erfahren. Zwar macht Musik warm ums Herz, zu trockenen Füßen vermag sie aber nicht zu verhelfen. Deshalb musste das Fest leider kurzfristig abgesagt werden.

Nichtsdestotrotz gehen wir mo-

tiert und mit Sonne im Herzen in die Herbstsaison. Das Erntedankfest und die Cäcilienmesse, die den Höhepunkt des musikalischen Jahres bildet, stehen im Oktober und November am Programm. Doch nicht nur musikalisch wird die – noch – kältere Jahreszeit ein Fest, auch die Kameradschaft steht im Mittelpunkt – zum einen bei der alljährlichen Cäcilienfeier, zum anderen beim Musig-Kameradschaftsausflug, der heuer nach Prag führt, in die Wiege der Blasmusik.

Damit das Musikjahr 2014 aber nicht allzu schnell zu Ende geht, dürfen wir heuer noch zum Weihnachtskonzert laden. Die Vorbereitungen für diesen besinnlich-musikalischen Abend sind bereits im Gang – und neben dem Programm schreiben wir auch schon fleißig an einem Brief ans Christkind: Liebes Christkind, lass im nächsten Sommer doch bitte die Sonne scheinen und wenn's nicht immer klappt – über einen schönen Pavillon würden wir auch nicht weinen... (MK Mieming)

Musikalisches Feuerwerk der Militärmusik Tirol

Am 07. August, pünktlich um 20 Uhr, eröffnete die Militärmusik Tirol unter Leitung von Militärkapellmeister Oberstleutnant Hannes Apfolterer mit einem musikalischen Paukenschlag das Bezirkskonzert im Gemeindesaal von Mieming, 400 (!) vor allem der Musik verbundene Zuhörer, von Jung bis Alt, nutzten nach Jahrzehnten wieder einmal diese einmalige Chance. Viel Abwechslung und einige Showeinlagen wurden geboten. Nach jeweils militärisch kurzer Vorstellung der Musikstücke erklang gleich zu Beginn

der Schönfelder Marsch von Carl Michael Ziehrer. Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien – eine Ouvertüre von Franz von Suppé folgte. Gfr Florian Tschuggnall von Imsterberg spielte dabei das Solo mit dem Tenorhorn. Mit der schnellen Polka Loslassen von Carl Michael Ziehrer, dem Walzer Frühlingsstimmen von Johann Strauß und dem Mexikanischen Feueranzug von Franz Hauck waren die Zuhörer so richtig in Schwung gekommen. Auch, dass Gesang ins Repertoire der MilMusik gehört bewies Kpl Benedikt Eller

mit seinem Bariton Solo beim Stück Zwei Supermänner von Zdenek Gursky sowie Solo für Tenorhorn mit Gfr Florian Tschuggnall und dem Blasorchester.

Beschwingt ging es weiter: It's Time for another sound, der Konzertmarsch Auf Silbernen Schwingen, der Selection von der Westside Story (Leonard Bernstein) und Musical Time. Zum Abschluss ein weiteres musikalisches Highlight: mit dem Konzertmarsch Im Herzen Europas von Hermann Pallhuber. Applaus über Applaus forderte Zugaben von der MilMusik wie Singt (spielt) von der Liebe, Pennsylvania, Musik – Musik Pochod. Mit diesen Klängen in den Ohren traten alle den Heimweg an. Die Mieminger Musikkapelle, darunter einige Herren die auch in der MilMusik gedient haben, verzauberte in kurzer Zeit den Gemeindesaal für die Stärkung der Musiker. Besonderen Dank dafür.



Foto: Schlierenzauer Stephanie

Fritz Scheibler Obst i.R.



Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

Ab sofort gelten wieder die WINTERÖFFNUNGSZEITEN:

Mo: 17–18 Uhr

Mi: 10–11 Uhr, Fr: 16–18 Uhr

Nach dem doch eher nassen Sommer hoffen wir auf einen Herbst, der uns einige warme Tage beschert. Trotzdem – diese werden wieder kürzer und somit zieht es uns in die warmen Wohnzimmer. Ein gutes Buch kommt da gerade recht.

Tipps:

Marco von Adler Olsen erzählt die Geschichte eines 15-Jährigen in Kopenhagen. Er ist gefangen im Clan von Zola, in dem es nur darum geht, möglichst viel Geld und Macht anzuhäufen. Dazu ist jedes Mittel recht, Kinder werden zu Krüppeln gemacht, um als Bettler bessere Chancen zu haben. Aber Marco bricht aus und auf seiner Flucht wird ihm das ganze Ausmaß bewusst. Er ist ohne Dokumente und damit in Gefahr, abgeschoben zu werden. Alles eingebettet in einen spannenden Krimi um Kommissar Morck und das Sonderdezernat Q.

Das neue Buch von **Jojo Mojes** (ein ganzes halbes Jahr) heißt **Weit weg und ganz nah** und erzählt die Geschichte einer Frau, die von ihrem Mann im Stich gelassen wurde und mit Mühe und allerlei Jobs den Unterhalt bestreitet. Da bietet sich für ihre Tochter, ein talentiertes Mädchen eine ungewöhnliche Chance: ein Stipendium in einem renommierten College. Lüge, Wahrheit, Glück, Betrug, alles liegt ganz nahe beieinander. Gefühlvoll und spannend.

Chimamanda Ngozi Adichie hat den wunderbaren Roman **Americanah** verfasst. Er spielt in Nigeria und in den USA und erzählt das Leben der nigerianischen gebildeten Schicht. Er gibt Einblick in den Alltag, die Schulbildung und auch in den Wunsch, außerhalb des Landes Fuß zu fassen. Da gilt Amerika als Traumland, das nur mit Beziehungen, Stipendien usw. erreichbar ist. Sie finanzieren ihr Leben mit verschiedenen Jobs, verschiedenen Identitäten, nur um immer wieder Geld nach Hause schicken zu können und ihre Abwesenheit von dort zu legitimieren. Man erfährt auch, dass „Schwarz“ nicht „Schwarz“ ist, welche Hierarchien zwischen den „Schwarzen“ und den Amerikanischen Schwarzen bestehen und welche Vorstellungen an Obamas Wahlsieg geknüpft wurden. Fantastisch zu lesen.

Monika Schmid mit dem Büchereiteam

Öffentliche Bücherei und
Schülerbücherei

6414 Mieming, Gemeindehaus 175
Tel. 05264 / 20219
mieming@bibliotheken.at
www.biblioweb.at/mieming

Steirer's Hofladele eröffnet Direktvermarktung auf Vertrauensbasis

(kk) „Nach einer erfolgreichen Testwoche haben wir Steirer's Hofladele eröffnet. Der Hofverkauf ist tagsüber geöffnet“. Inhaberin Carolin Grabner, Bäuerin am Steirerhof in Obermieming: „Du trittst ein, suchst dir deine Ware aus. Frisch von unserem Bauernhof. Die Preise stehen auf den ausgelegten, aktuellen Preislisten“.

Auf dem Tisch stehen Rechner, Papier, Stift und eine kleine Kasse. Wer seinen Einkauf getätigt, legt das Geld für die Waren in die kleine Kasse. Steirer's Hofladele wird als Selbstbedienungsladen auf Vertrauensbasis geführt. „Damit setzen wir in größerem Rahmen die guten Erfahrungen mit unserem Goggele-Direktverkauf fort“, sagt Carolin Grabner. Alle Waren stammen aus eigener Produktion und/oder der benachbarten Bauernhöfe. Das ist bäuerliche Direktvermarktung im Höfe-Verband.

Zustimmung kam zum Thema „Vertrauen“ von Simone Dea, der neuen Nachbarin und Tierpflegerin im Streichelzoo des nahen Hotels Alpenresort Schwarz. Meine Familie und ich

ming zu übersiedeln. „Ich bin gebürtige Tirolerin. Wir wollen uns hier eine neue Zukunft aufbauen“.

Hannes Post vom Nachbarhof bringt gerade ein paar Sackerln frisch geerntete Erdäpfel zum Verkauf vorbei. Seine Familie setzt seit Jahren auf den freien Hofverkauf. „Bei uns steht ein Tisch am Heustadl, darauf haben wir die Erdäpfel-Taschen platziert. Der Preis ist angeschlagen und das Geld wird in eine kleine Kasse geworfen. Das klappt seit Jahren hervorragend, sonst würden wir es nicht machen“.

Der Steirer Bauer Andreas schaut vorbei und schüttelt Hände. Nur kurz, denn hinter dem Hof baut er „für die Kinder eine Teichanlage, mit Grillplatz und einem kleinen Offenstall für das Vieh“. Seinen Kühen soll es gut gehen, wenn sie Mitte September von der Hochfeldern Alm heimkehren. Jungbauer Emanuel (4) lädt mit Schwester Anna-Lena alle Kinder auf den hofeigenen Spielplatz ein. Hier langweilt sich kein Kind, während die Eltern einkaufen.

Mit der Eierlikörflasche in der Hand, erklärte Carolin Grabner, was es außer dem hausgemachten Eierlikör noch so alles gibt. Wir verkaufen frische Eier und ofenfrisches Brot vom eigenen Hof, Kartoffeln vom Bauernhof der Familie Post, alle Sorten hausgemachte Nudeln – eine



Spezialität unseres Hauses und viele andere Produkte, die zum Teil auch von den anderen Bäuerinnen aus Mieming verkauft werden. Beispielsweise Marillen- und Moosbeermarmelade, Duftrosengelee, Tiroler Bienenhonig, Rosensirup, allerlei Kräutertee-mischungen, Würzkräuter zum Kochen, darunter Brotzeitwürzer, Wiesenkräutersalz, Maggikrautsalz oder sogar Hibiskus-salz. Auch Meersalz mit Blüten. Wer in „Steirer's Hofladele“ eintritt, hat das Gefühl, in einer Feinkost-Puppenstube zu sein. Der Blick fällt erst einmal auf einen geöffneten Bauernküchen-Kasten, in dem alle kleineren Waren, ansprechend bäuerlich verpackt, lagern. Marmeladen, Honig, Liköre, Tees, Kräuter, Gestricktes. Im Eck lagern Kartoffeln und frische Eier. „Bei uns kaufen sehr viele Stammkunden, die in Mieming oder auf dem Mieminger Plateau leben, aber zunehmend auch mehr Gäste, die statt Souvenirs, die es überall gibt, echte Mitbringsel vom Bauernhof für die Daheimgebliebenen kaufen möchten“, so Carolin Grabner. Weblink: www.steirerhof-mieming.at



Fotos: Knut Kuckel

kommen aus Melbourne/Australien. Wir Großstadtmenschen waren jahrzehntelang Kunden in den offenen Shops der Farmer. Dort funktioniert das genauso wie hier bei Carolin. Du gehst hinein, wählst aus, bezahlst und bist dabei ehrlich“. Und was in Australien klappt, wird in Tirol sicherlich nicht scheitern.

Simone konnte ihren Mann Stephen überreden, gemeinsam mit den Kindern Nara (10 Jahre) und Liam (6 Jahre) nach Mie-

stöfflalm [®] Im Oktober
WILDWOCHE

Freitags
Hüttengaudi und
Halli & Galli ab 18h

Mieming am Golf-Rundwanderweg
stoettlalm.at • 0699 1 5212 200

Wetten, dass... am Hauptbahnhof Barwies

Mensch gegen Maschine – spektakuläres Duell mit ungewissem Ausgang

(hc) Am letzten Augustwochenende versammelten sich beim traditionellen Dampfertreffen Eisenbahnfreunde aus dem In- und Ausland auf Europas höchstgelegener Gartenbahnanlage in Mieming zum Fachsimpeln und geselligem Beisammensein. Die Präsentation maßstabsgetreuer Lokomotiven und Garnituren begeisterte zahlreiche Gäste, die sich an den beliebten Publikumsfahrten wie auch an faszinierenden Einblicken in die Welt der Modellbautechnik erfreuen konnten. Mit Sicherheit wird die Durchführung einer kühnen Wette als spektakuläres Highlight der Vereinsgeschichte in Erinnerung bleiben: Behauptete doch Obmann OSR Johann Meixl allen Ernstes, gemeinsam mit dem engagierten jugendlichen Vereinsmitglied Lorenz Steffan allein mit Muskelkraft die leistungsstärkste, von Peter Kraly erbaute Lok des Vereins

am Wegfahren hindern zu können. Ein verwegenes Vorhaben, schließlich befördert die MH7 problemlos mehr als 20 Fahrgäste auf einer Anlage, deren Streckenprofil beträchtliche Steigungen aufweist. Andererseits wirft die beiden Männer, die sich da mit geballter Kraft dem dampfenden Stahlross entgegenstemmten, nicht so leicht etwas um und darüber hinaus wurde

ihnen die Verwendung von Steigeisen zugestanden. Wie dieses spannende Duell letztlich ausgegangen ist, das verraten Ihnen Mitglieder des Mieminger Vereins gern. Die heurige Fahr-saison dauert noch bis einschließlich 26. Oktober. An allen Sonntagen werden zwischen 11.00 und 18.00 Uhr Publikumsfahrten durchgeführt, sofern es die Witterung zulässt.



Fotos: Plattner



Obst- und
Gartenbauverein
MIEMING

Gartenhuangart 2014



Am 5. September fand der diesjährige Gartenhuangart bei unserem Obmann Max Zimmermann statt. Bei trübem, regnerischem Wetter trafen sich 16 interessierte Vereinsmitglieder zu einem gemütlichen Fachsimpeln. Nach einer „Gartenrunde“ mit dem Hausherrn, bei der Besucherinnen und Besucher eine Vielfalt an Obst und Gemüse bewundern konnten, ließen sich die Gartenfreunde von Renate Zimmermann kulinarisch verwöhnen.

Obstpresse in Betrieb!



Nachdem heuer eine besonders reichhaltige Obsternte ist, hat sich die neuerliche Verbesserung der Obstpresse durch die Anschaffung einer Zentrifuge bezahlt gemacht. Seit 15. August wird fleißig gepresst. Die neue Zentrifuge garantiert einen qualitativ hochwertigen Apfelsaft. Trotzdem, nur aus gutem Obst kann guter Saft werden.

Fauls und unreifes Obst ergibt auch mindere Qualität. Unsere „Presser“ Manfred Slotta und Werner Uhl sorgen dafür, dass jeder den Saft seines eigenen Pressgutes bekommt. Wer sein Obst pressen lassen will, möge sich unter der Telefonnummer 0699/100710 30 mit Manfred in Verbindung setzen, um einen Termin auszumachen.

Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ Wir Mitarbeiter der **Firma Elektro Falch GmbH** möchten uns auf diesem Weg bei unseren Chefs **Dietmar** und **Stefan** für den VIP-Abend beim Innsbrucker Harleys-Fest am 08.08.2014 bedanken.

Die Einladung hat unsere Motivation und unseren Teamgeist erheblich gestärkt. Danke!

♥ ...an alle **Mieminger Frauen**, die uns mit der **Spende von 40 Torten und Kuchen** zum 15. August so tatkräftig unterstützt haben,

die Chorgemeinschaft

♥ **Familie Löscher Friedhelm** hat für die Kapelle im Haus Helenengarten ein Altartuch spendiert, dafür ein großes Danke!



♥ ...an alle **Sponsoren**, unsere „Freiwilligen“ und **Musikgruppen**, die uns immer wieder bei unseren Ausflügen und Veranstaltungen so tatkräftig unterstützen und zur Seite stehen. Ohne sie wäre vieles nicht möglich, dafür wieder einmal ein ganz großes Vergelt's Gott! Wir wissen es zu schätzen!

Alle MitarbeiterInnen vom Haus Helenengarten

♥ ...an **Schneider Andreas** (Dres), der die Musikkapelle Mieming beim Fototermin am Samstag, den 6.9. so tatkräftig unterstützt hat! Danke für Dein Entgegenkommen

sagen die Musikanten und Musikantinnen

Hundesitter

für freundliches und gut erzogenes Labradormädchen gesucht! Stunden- und manchmal auch tageweise. Kontaktieren Sie mich bitte unter Tel. 0650/5736236

Veranstaltungen 18. Sept. - 22. Okt. 2014

September 2014

Sonntag, 21. Sept., 9 Uhr
Pfarrkirche Untermieming
**Festgottesdienst zur Eröffnung
des Seelsorgeraumes**
Mit Generalvikar Mag. Jakob
Bürgler
Anschließend Agape auf dem
Kirchplatz

Samstag, 27. September 2014
Sommertime – The End
Landjugend-Jungbauernschaft

Samstag, 27. September 2014
von 14 Uhr bis 18 Uhr
Gemeindesaal Mieming
Don Bosco-Fest

Sonntag, 12. Oktober 2014
19 Uhr (Einlass ab 18:30)

Gemeindesaal Mieming
**FINDLING –
Dialektmusik der feinen Art**
Gemeinde Mieming-Ausschuss
für Familie-Jugend und Soziales

Dienstag, 14. Oktober, 19.30 Uhr
Sitzungszimmer Gemeindeamt
Mieming
**„Schmerzen auf den Punkt
gebracht“**
Vortrag von Mathias Meusburger,
Physiotherapeut und
Schmerzspezialist
Eintritt frei

Gottesdienstordnung

**In der Pfarrkirche
Untermieming**
Sonntag, 09.00 Uhr
Donnerstag,
16.30 Uhr Winterzeit,
19.00 Uhr Sommerzeit

In der Pfarrkirche Barwies
Sonntag, 10.15 Uhr
Dienstag, 19.00 Uhr
Samstag, 19.00 Uhr

Im Sozialzentrum Mieming
Jeden 1. Samstag im Monat,
10.00 Uhr Eucharistiefeyer

Pfarrkirche Barwies
Jeden 3. Sonntag im Monat
um 17 Uhr
Evangelischer Gottesdienst

Oktober 2014

Freitag, 3. Oktober, 20:30 Uhr
Schlagerparty in Obsteig
Tennishalle Obsteig

Sonntag, 5. Oktober 2014
Erntedankfest in Untermieming

10. Oktober 2014, 19 Uhr
Vernissage Sabine Hiessberger
Ausstellung 11.10.–26.10.2014
Ort: Mesnerhaus Mieming

Samstag, 11. Oktober, 10–17 Uhr
Gemeindehaus Mieming
**INFO DIREKT – Messe für Frei-
zeit und Lebensgestaltung**
Gemeinde Mieming/Ausschuss
für Familie-Jugend und Soziales

Wir bewegen Körper und Geist
Voller Schwung starten wir in den Herbst

Unsere Kurse:

- Gymnastik für Junggebliebene
- Body Art
- Yoga
- Pilates
- Bewusstheit durch Bewegung
- Beckenbodentraining
- Neu: Tanz-Faszi(e)nation
- Workshop: Freier Atmen – Besser Leben

Alle Details zu unseren Kursen sind ab sofort online abrufbar unter
www.therapie-mieming.at/kurse

Wir freuen uns auf gemeinsame, bewegte Stunden.

Gesamtleitung: Andrea Haller, Physiotherapeutin, Tel. 0699/10121049
andrea.haller@therapie-mieming.at, www.therapie-mieming.at/kurse

Einladung zur Herbstwallfahrt der Huangertstube und der Senioren und Pensionisten Mieming am 24. September 2014

Wir fahren in Mieming um 9.00
Uhr über die Autobahn bis Gries
am Brenner, danach weiter ins
Oberberger Tal. Von den bekann-
ten Bildern ist in der Kirche von
Oberberg eine Andacht oder eine
Hl. Messe.

Die St. Nikolauskirche bestimmt
das Oberberger Dorfbild. Sie
wurde 1760 vom berühmten Tir.
Kirchenarchitekten Franz de Paula
Penz anstelle einer alten Kirche in
barockem Stil errichtet und mit
Fresken von Christoph Anton Mayr
ausgestattet. 1930 wurde die Kir-
che renoviert und gilt heute als
eine der schönsten Kirchen Nordti-
rols.

Das Mittagessen ist im nahen
Gasthof reserviert.

Alles weitere ist Überraschung!



**Anmeldung bis spätestens
20. September 2014**

bei Gabi 0660 148 60 56 oder
bei Vroni 6265.

Unkostenbeitrag: € 15,- Euro
Ausweis bitte nicht vergessen!!!!

*Auf zahlreiche Teilnahme
würden wir uns sehr freuen.
Das Huangertstube-Team
und der Vorstand d. Senioren*



VG Mieming

Einladung zur Herbstwallfahrt nach Kaltenbrunn

Wir besuchen die Pfarr- und Wall-
fahrtskirche Kaltenbrunn, eine Ge-
betsstätte zu Ehren Mariens, der
Himmelskönigin, auf 1260 m ü.M.
im vorderen Kautental.

Nach Besichtigung der Kirche und
besinnlicher Andacht fahren wir
weiter zum Naturparkhaus Kau-
nergrat und kehren zu gemütli-
chem Beisammensein und zur
Stärkung im Café-Restaurant
„Gachenblick“ am Piller Sattel ein.

Termin: Mittwoch, 1. Okt. 2014
Abfahrt: 12.30 Uhr in Fronhausen
– Bushaltestelle

Zustiege:
Barwies: Bushaltestelle Widum
Obermieming: Raiffeisenbank
Untermieming: Mesnerhaus
Weidach: Infotafel Gemeinde
See: Haus Reich
Zein: Brunnen
Unkostenbeitrag: € 10,- pro Pers.
Anmeldung: bis Sonntag, 28. Sept.
bei Obfrau Hanni Witsch
Telefon 05264 6297

Die Frauen der
Vinzenzgemeinschaft
freuen sich auf euer Dabeisein!

Seniorenbund Ortsgruppe Mieming

**Ankündigung für
Thermenaufenthalt
in Montegrotto
in der Zeit vom
26.10. – 31.10.2014**

Wir haben für euch im Hotel
Marco Polo vorreserviert.
Montegrotto ist eine Gemeinde und
ein Heilbad in den Euganeischen
Hügeln, in der italienischen Provinz
Padua der Region Venetien,
Leistungen:

- 5 x Übernachtung mit
Vollpension
 - Busfahrt im modernen
Reisebus der Fa. Auderer
 - Thermenanwendungen
im Hotel
 - Ausflug in die Umgebung
- Pass oder Ausweis bitte nicht
vergessen!**

Preis: € 470,-/ Person im DZ
EZZ: € 68,-/Person
Anmeldung bis spätestens
30.9.2014

**Einzahlung ist gleichzeitig An-
meldung bei Raika Mieming
Konto Nr. 15917**

Wir hoffen, dass dieses Angebot
eure Zustimmung findet.

Obfau Gabi Krug



4. Mieminger Don Bosco-Fest

Sa, 27.9.2014, 14-18 Uhr
Gemeindesaal
Gemeindeplatz
Sportplatz

- 13.30 Uhr: Eintreffen
- 14.00 Uhr: Einradshow der PÖHAM-BROTHERS, Weltmeister 2014
- 14.30 Uhr: Jugendgottesdienst mit Pfarrer Paulinus Okachi
- 15.30 Uhr: Geländespiele am Sportplatz, Spielebus der KJ unserer Diözese Innsbruck, Basteln, Schminken, Spielen, Film: Don Bosco – gestern und heute
- 16.00 Uhr: Würstel-, Saft-, Kuchen- und missio-Schokostandl
- 17.00 Uhr: Taekwondo-Mitmach-Workshop
- 18.00 Uhr: Ende des Festes

Auf ein schönes gemeinsames Fest freut sich die Don Bosco Familie Mieming, Stams, Baumkirchen und Fulpmes

Föhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen. (Don Bosco)



Aktuelles der Mieminger Bäuerinnen

Wir laden alle Interessierten zum KURS...

Apfel & Birne

immer beliebt und gerne zubereitet

am **Mittwoch, 1. Oktober 2014**
 um **19.30 Uhr** in der **NMS Mieming**

Kosten: € 14,50 plus € 4,00 Kostprobenanteil

...ganz herzlich ein.

Apfel und Birne gehören, roh gegessen, zu den beliebtesten Obstsorten und haben in der Küche immer Saison.

Sie sind aufgrund der enthaltenen Vitamine, Spurenelemente und Mineralstoffe besonders gut, nahrhaft und sehr geschmackig. Apfelstrudel, Birnenkuchen kennt jeder. Dass man aus Äpfeln und Birnen wesentlich mehr Gerichte in der eigenen Küche zubereiten kann, wird in diesem Kochkurs gezeigt.

Anmeldung bei Ortsbäuerin Barbara Spielmann unter 0660/6804472 bis spätestens 29.09.2014!!!!☺

Wir freuen uns auf dein Kommen und einen feinen Kursabend!!



Fit in den Herbst mit bleib GSUND tirol!

- DEEP WORK:** Dienstag, 18.35 Uhr
- ZUMBA:** Dienstag, 19.35 Uhr
- TAE BO:** Donnerstag, 19.15 Uhr

10er-Block € 75,- (Schüler € 40,-),
 Ort: Gemeindesaal Wildermieming

Anmeldungen:
 Veronika Offer, T: 0664/1390306, E: veronika@bleib-gsund-tirol.at

INFO DIREKT – Messe für Freizeit- und Lebensgestaltung



Spaß, Unterhaltung und jede Menge Informationen bietet am **Samstag, 11. Oktober 2014 von 10.00 bis 17.00 Uhr** die Messe für Freizeit- und Lebensgestaltung „INFO DIREKT“ im Gemeindehaus Mieming. Alle sind herzlich eingeladen, das vielfältige Angebot dieser Messe zu nutzen.

29 Vereine, Gruppierungen, Einzelpersonen sowie soziale und pädagogische Einrichtungen präsentieren in diesem Rahmen ihre Aktivitäten, Ideen und Erfahrungen.

Garantiert ist für jeden etwas dabei! Die Besucher erwarten Aussteller aus unterschiedlichen Bereichen

wie: Kunst & Kultur, Lebensgestaltung, Betreuung & Unterstützung, Lernen, Hobby & Sport. Einige Aussteller gestalten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Gesang, Tanz und Vorträgen. Für das leibliche Wohl wird an einigen Ständen gesorgt. Lassen Sie sich vom umfangreichen Angebot und der Vielfalt in unserer Gemeinde überraschen.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und Interessierte.

Die Aussteller sowie die Organisatorin Maria Thurnwalder Ausschuss für Familie-Jugend- und Soziales



INFO DIREKT

MESSE

FÜR FREIZEIT- UND LEBENSGESTALTUNG

Vereine, Gruppierungen, Einzelpersonen und Einrichtungen informieren rund um das vielfältige Angebot in Mieming.

SA **11.10.14**

10.00 - 17.00 UHR

GEMEINDEHAUS MIEMING

UNTERHALTUNG:

INFOSTÄNDE:

26 Teilnehmer zu den Themen:
 Kunst & Tradition – Lebensraumgestaltung –
 Betreuung & Unterstützung – Lernen – Hobby & Sport.

UNTERHALTSAMES RAHMENPROGRAMM:

Musik, Tanz, Vorträge

JUGENDSCHUTZBUS IM JUZ MIT COCKTAILBAR

BULLENREITEN*

HÜPFBURG*

MINIDAMPF*

* bei schönem Wetter

Kursstart



ZUMBA fitness

MIEMING

ab 01. Oktober 2014

Hauptschule Mieming
jeden Mittwoch 19³⁰-20³⁰h

Anmeldung bei Steffi tel. 0699/19822727
 steffi-zumba@gmx.at

SCHLAGERPARTY IN OBSTEIG

mit dabei:

NOCKALM QUINTETT - NINO DE ANGELO
STEFANO - ORF HITBOX mit DJ ALEX

03.10.2014 TENNISHALLE
OBSTEIG

Beginn: 20:30 Uhr Einlass: ca. 19:00 Uhr, freie Platzwahl, Kinder bis 14 Jahren frei (Auswärtige)

Hotel Tyrol Obsteig

Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken und den Verkaufsstellen bei Ö-Ticket um 25,00 Euro

ORF RADIO T



BM.I
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!

Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!

Infotelefon am 4. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!



**Kaum zu glauben,
aber wahr
Wir sind oder werden
heuer 60 Jahr!**

Darum wollen wir uns
am 3. Oktober 2014
im „Greenvieh“ in Obermieming
zu einem gemütlichen Abend
treffen.

Treffpunkt ist um 19 Uhr,
für Speis und Trank ist bestens
gesorgt.

Es sind auch all jene eingeladen,
die mit dem 54-Jahrgang in Unter-
mieming oder Barwies zur
Schule gegangen sind (bitte wei-
tersagen an jene, die nicht mehr
in Mieming wohnen!)

Bitte um Anmeldung bis 25. Sep-
tember 2014 bei:

Nairz Marianne: 05264/5709
oder
Zankai Margret: 0664/7670571



ZVR-Zahl 630296914
Burgschwaiger Oskar
Föhrenweg 3,
6414 Mieming
Tel. 0664 1765 931
oskar.burgschwaiger@drei.at

Terminvormerkung

Der Mieminger Kleintierzuchtver-
ein möchte wieder auf die heurige
Ausstellung hinweisen: sie findet
am **Samstag, den 25. und Sonnt-
tag, den 26. Oktober 2014 im
Gemeindesaal Mieming** statt!



**Am Donnerstag, den 18.9. um
18:45** starten wir wieder in die neue
Piloxing-Saison mit einer
Schnupperstunde, zu der jeder
Interessierte recht herzlich
eingeladen ist!

Ort: Neue Mittelschule Mieming
Am 25. September starten wir dann
mit 10 Einheiten
zum Preis von € 69,00.
*Auf zahlreiche Teilnahme
freut sich Caro*

Findling

Dialektmusik der feinen Art



so **12. Oktober 14**

Gemeindesaal Mieming

Einlass: 18.30 Uhr | Beginn: 19.00 Uhr

	VVK	AK
bis 5 Jahre:	frei	frei
6 – 14 Jahre:	€ 8,-	€ 10,-
EW:	€ 10,-	€ 12,-
Ermäßigung für RCM:	€ 1,-	€ 1,-

VORVERKAUF:
RAIKA Mieming und Obsteig, Gemeinde Mieming,
Tourismusbüro Mieming und Obsteig

ABENDKASSA:
ab 18.00 Uhr Gemeindesaal

Veranstalter: Gemeinde Mieming - Ausschuss Familie - Jugend- und Soziales

Schmerzen auf den Punkt gebracht!

- Die Bedeutung von Schmerzen
- Häufige Ursachen von Schmerzen am Bewegungsapparat
- Effektive Methoden zur Schmerzlinderung

Vortrag von Mathias Meusburger, Physiotherapeut und Schmerzspezialist

**Dienstag 14.10.2014 um 19.30 im
Sitzungszimmer Gemeindeamt Mieming**
Eintritt gratis

„Ich sehe was, was du nicht siehst“ im Kunst-Werk-Raum Mesnerhaus

Ich sehe was, was du nicht siehst – dies war sicherlich ein Kinderspiel, das Charlotte Simon gerne gespielt hat. Ihren Zeichnungen sieht man es auf den ersten Blick nicht an, dass viele von ihnen direkt „auf dem Berg“, Charlotte Simon lebt und arbeitet in Innsbruck, also plein-air und bei Wind und Wetter entstanden sind. So ist es in keiner Weise ein Hemmnis, dass es auch mal zu schneien beginnen kann, vielmehr zeichnen die herunterfal-

lenden Schneeflocken ein eigenes Muster in die Tuschezeichnung. Das Kühtai scheint ein besonderer Ort zu sein, an den es Charlotte Simon immer wieder hinzieht. Zahlreiche Skizzenbücher hat sie bei sich getragen und alle vollgezeichnet. Sehr poetische, zarte Zeichnungen und Aquarelle sind auf diese Weise entstanden, die den Betrachter durch ihre aufmerksame Sensitivität und ihre subtile, eigene Bildsprache in ihren Bann ziehen und bezaubern.

Man wird süchtig nach diesen Zeichnungen, die uns die gleiche Welt mit anderen Augen zeigen! Ihre Skizzenbücher sind ihr Schatz, im wahrsten Sinne des Wortes, ihre Fundgrube, ihr Füllhorn. Aus ihnen schöpft sie Bildideen, die sie in größere Bildformate umsetzt. Auch hier ist ihre Arbeitsweise ebenso achtsam und behutsam, wie wir es schon von ihren Zeichnungen her kennen. Ihre einzigartigen Bilder entfalten trotz der Zartheit eine un-

geheure Präsenz, die von der Suggestivkraft ihrer Bilderfindungen herrührt. Die Arbeiten von Charlotte Simon sind bis zum 28. September im Kunst-Werk-Raum zu erleben. www.kunst-werk-raum.at



CHARLOTTE SIMON ÜBERALL

Vernissage am SAMSTAG,
13. September 2014, 19.00 Uhr
Performance anima.Is 19.30 Uhr
Dauer der Ausstellung:
14. Sept. - 28. Sept. 2014

KUNSTWERKRAUM
MESNERHAUS MIEMING
Öffnungszeiten:
Samstag/Sonntag
14:00 - 18:00 Uhr.

Einladung zum Festgottesdienst zur Eröffnung des Seelsorgeraums

mit Generalvikar Mag. Jakob Burgler

**Sonntag, 21.9.2014
um 9.00 Uhr
in der Pfarrkirche
Untermieming**

Alle Pfarrmitglieder der Pfarren Wildermieming, Barwies und Mieming sind herzlich eingeladen. Anschließend findet für alle eine Agape auf dem Kirchplatz statt.

In den anderen Pfarren finden keine Gottesdienste am Sonntag statt. Vorabendmessen am Samstag, 20. September 2014 um 19 Uhr in den Pfarren Barwies und Wildermieming.



Bei der Stripsenjoch-Hütte (1.605 m)

Ins Kaisergebirge

... führte ein Ausflug die Mieminger Bergler im August. Bei herrlichem Wetter ging die Busfahrt über St. Johann ins Kaiserbachtal bis zur Griesener Alm (1.006 m). Von hier wanderten die Bergler stets unterhalb der imposanten Steilwände des Wilden Kaisers aufwärts bis zum Stripsenjochhaus. Die Hütte liegt direkt am Übergang vom Kaiserbachtal zum Kaisertal sowie dem Schnittpunkt von Zahmem und Wildem Kaiser und dementsprechend phantastisch ist der Ausblick, wobei besonders die mächtigen Nordwände des Wilden Kaisers mit den bekannten Kletterwänden von Fleischbank, Predigtstuhl

und Totenkirchl beeindruckten. Die „Gipfelstürmer“ stiegen weiter über ein schrofundurchsetztes Steiglein hinauf zum Strip-senkopf, wo Orientierungstafeln in einem Gipfelpavillon den grandiosen Panoramablick erklären. Aussichtsreich verlief auch der Weiterweg, abseits des Touristenstroms, entlang des mit Latschen bewachsenen Kammes weiter zum Feldberg (1.813 m). Schließlich führte der Abstieg über die Ranggen Alm wieder zum Ausgangspunkt, wo man noch zur verdienten Stärkung in die Gastwirtschaft einkehrte, bevor es wieder zurück nach Mieming ging.

(BV)



Am Stripsenkopf mit Gipfelpavillon (1.807 m)

Die Jungbauernschaft/Landjugend Mieming geht auf Reisen



Samstag, 30. August um 06:45 Uhr vor der Raika in Obermieming: Treffpunkt für 28 Mitglieder der Jungbauernschaft / Landjugend Mieming, welche sich zum heurigen Ausflug angemeldet haben. Kurz nach 7 Uhr – alle Teilnehmer sind schließlich eingetroffen – geht es mit dem Tyroltour-Bus Richtung Unterland. Am ersten Zwischenstopp, der Bäckerei Ruetz in Kematen, wird gemeinsam gefrühstückt, bevor die Fahrt nach Rosenheim fortgesetzt wird. Dort angekommen, wird ein kleiner Stadtbummel unternommen. An diesem Tag wird auch das „Rosenheimer Herbstfest“ eröffnet. Da die Weiterfahrt um halb zwölf, die Fahrgeschäfte und Gaststätten jedoch erst um Punkt zwölf ihre Türen öffneten, blieb es nur bei einem Spaziergang durch das noch beinahe leere Festgelände. Einzig Anfänge des beginnenden Festumzuges konnten erhascht werden. Nachdem ein angrenzender Kebab-Stand von zirka 20 Mieminger/innen „geplündert“ wurde, ging die Busfahrt weiter nach Bad Griesbach, wo gegen 16 Uhr das Hotel bezogen werden konnte. Gegen 17 Uhr wurde dem „Karpfhamer Volksfest“ ein Besuch abgestattet.

Besucher nach Karpfham.“, heißt es auf der Webseite der Veranstalter. Zeitgleich findet auf dem Festgelände die sogenannte „Rottal-Schau“, eine der bedeutendsten Landtechnik-Messen Deutschlands, statt. Nach dem Besuch dieser Messe konnte schließlich in der „Holzhamer Hütte“ ein Tisch ergattert und die gewaltige Stimmung im Festzelt genossen werden.

Am Sonntag wurde die nahegelegene Kart-Bahn besucht. Auf drei Gruppen aufgeteilt, konnte jeweils 30 Minuten gegeneinander gefahren werden. Auch die Mädels nahmen ausnahmslos teil und bewiesen sich als konkurrenzfähige Rennfahrerinnen. Als ein kurzer Nieselregen einsetzte, wurde der Rennverlauf interessanter: Dreher in den Kurven waren dann keine Seltenheit mehr. Am gesamten Wochenende blieben wir jedoch von großen Niederschlägen verschont. Erst während der Heimfahrt setzte starker Regen ein. Um halb eins wurde die Heimreise angetreten. Nach einem stärkenden Mittagessen trafen wir gegen halb acht Uhr abends in Mieming ein. Bilder sind auf unserer Webseite www.jb-mieming.at zu finden.

(Sonnweber Michael)

„Der Riesenvergnügungspark, 6 Festzelte mit über 16.000 Sitzplätzen, die Rottalschau und die Vorführungen des berühmten „Rottaler Zehnerzuges“ locken jährlich fast eine halbe Million



Unser Service

Nah & Frisch
Main Extra-Markt
FRISCHMARKT PLATTNER

Stephan Plattner
A-6414 Obermieming 177
Tel. ++43(0)5264 5236 - Fax -5737
E-mail: stephan.plattner@a1.net

Eine Gute Adresse Am Mieminger Plateau!

Für fröhliche Stunden und Familienfeste

liefern wir mit feinen Leckerbissen reichhaltig garnierte kalte Platten, Salate oder raffiniert belegte Brötchen.



Eine himmlische Idee

Das Montessori Kinderhaus Spatzennest ist einfach besonders.

Und wer diesem Besonderen auf die Spur kommen wollte, fand sich am Sonntag, den 15. Juni zum **Familiengottesdienst** in der Pfarrkirche Barwies ein, brachte eine Portion Neugier mit, hoffte auf ein Plätzchen in der Kirche und ließ sich von den Kindergesängen und -tänzen beflügeln.

„Das Spatzennest feiert ein Fest – ein Spatzenfest“ waren die ersten Worte von Herrn **Pfarrer Oswald Stanger**.

Gleich passend wie die Eingangsworte von Herrn Pfarrer Stanger war auch die herzliche musikalische Gestaltung. **Meli Schmid** und **Lukas Thurnwalder** unterstützten und begleiteten die Spatzen professionell.

Bei den Fürbitten blickte man über den Tellerrand und ließ die Gedanken um die Welt reisen. Von Tschechien über Ungarn in die Türkei, zurück nach Italien,



Foto: Stephanie Witz

vorbei an Frankreich und Belgien. Bernadette Kohl, die vor 10 Jahren dieses Nest für kleine Spatzen ins Leben gerufen hat, wollte für diesen 10-jährigen Geburtstag ein ganz besonderes Geburtstagsfest. Ein Geburtstagsfest, das in die Tiefe geht, berührt und dennoch luftig leicht ist. Und dies ist ihr mit ihren vielen kleinen Spatzen wahrlich gelungen.

Ein Blick über den Tellerrand tut gut. Er öffnet das Herz für Neues. Und fühlt sich manchmal richtig himmlisch an.

Tanja Kohl-Pöham

Der Chronist: Bilderrätsel zum genauen Hinschauen

Fortsetzung der Reihe: Werkzeuge, Arbeitsgeräte, einfache Maschinen wie sie im bäuerlichen Alltag in der Vergangenheit verwendet wurden.



A Wagenscheit (Fuhrwerk)



B Huanzlbank (Stangger, Schindeln udgl.)



C Radlbege (Transportmittel)



D Erdäpfelpenne (andernorts auch „Grewe“ genannt)

Foto: Martin Schmid

Die richtige Buchstabenfolge lautet:



Die Lösung aus dem Juli-Rätsel lautet: **1 D 2 C 3 A 4 B**

Hallo, liebe Eltern!

Die Zwergerkspielgruppe meldet sich aus dem Sommer zurück! Wir starten wieder regelmäßig jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr im Widum in Untermieming. Unser erstes Treffen findet am 11.9.2014 statt. Wir freuen uns über jeden der Lust hat, bei uns mit zu machen! Ein großes DANKE für die netten Spielzeugspenden!!

Liebe Grüße, Brigitte und Andrea



Sommerkindergarten 2014



Spiel, Spaß, Abwechslung. Der Sommerkindergarten in Mieming gestaltete wöchentlich mit den Kindern ein abwechslungsreiches Programm. Egal ob ein Ausflug zum Bauernhof, einen Spaziergang zum Stöttlbach, einen Planschtage oder einen Turntag, wir waren ständig in Bewegung und begegneten täglich neuen Abenteuern.



Am 16.7.14 bekam der Sommerkindergarten Besuch von der Polizei. Abteilungsinspektor Walch Christian erzählte den Kindern zuerst im Gruppenraum sehr viel über das richtige Verhalten auf der Straße und brachte den Kindern dies spielerisch bei. Ebenso gingen wir danach gemeinsam auf die Straße und übten dort das Überqueren am Zebrastreifen. Zum Abschluss durften die Kinder noch in das Polizeiauto sitzen, was

ihnen sehr viel Spaß bereitet hat. Der Besuch der Polizei hat den Kindern sehr viel Freude bereitet und es war ein tolles Erlebnis. In der dritten Woche fand das Projekt Altersheim statt. Die Kinder übten gemeinsam mit den Tanten ein Lied ein und bastelten fleißig Marienkäfer für die Bewohner des Altenheims Barwies. Am Freitag war es dann soweit, die Kinder sangen „Ich schenk' dir einen Regenbogen“ und Tante Teresa begleitete auf der Gitarre. Die Bewohner und Mitarbeiter freuten sich und waren sichtlich begeistert. In der fünften Woche wanderten wir zum Locherboden. Wir starteten vom Kindergarten in Untermieming und wanderten zum Locherbodenparkplatz, wo wir dann unsere Jause aßen. Die Kinder, die Geld dabei hatten, durften sich oben im Geschäft was kaufen. Anschließend packten wir unsere Sachen wieder zusammen und wanderten zurück zum Kindergarten. Zusammenfassend hatten nicht nur die Kinder, sondern auch das Sommerkindergartenteam sehr viel Spaß.

Neues aus dem Haus Helenengarten

Das war unser Sommer 2014

Nachdem sich der Sommer 2014 meist von der verregneten Seite gezeigt hatte, war es auch für uns heuer sehr schwierig, Ausflüge und Feiern zu planen und durchzuführen. Auch die Bewohner freuen sich über jeden Sonnenstrahl, den sie im Garten der Wohngemeinschaft erhaschen können.

Ausflug auf die Mareil Alm



Am 9.7.14 starteten wir bei ziemlich trübem Wetter Richtung Kühtai. Mit einem Niederflerbus fuhren wir bis zur Mareil Alm. Dort angekommen, lichtet sich die Nebel und man konnte sogar die umliegende Bergkulisse samt Wasserfall bestaunen. Ermöglicht hatten diesen Ausflug unsere Sponsoren Toni Spielmann, Otto Thaler und Pepi Widauer, die den finanziellen Aufwand übernahmen. Ein herzliches Dankeschön hierfür. Von den Wirtsleuten wurden wir sehr herzlich empfangen und mit allerlei Leckerbissen kulinarisch verwöhnt. Musikalisch unterstützt wurden wir durch das Duo Halli-Galli. Diese gaben bekannte Ohrwürmer zum Besten und so konnten unsere Bewohner tanzen, mitschunkeln oder mitsingen und so ein paar entspannte Stunden genießen. Unterstützt wurden wir bei diesem Ausflug von unseren freiwilligen Mitarbeitern. Ohne ihre Hilfe wäre so ein Unternehmen nicht möglich. Herzlichen Dank dafür. Die Heim-

fahrt führte uns dann hinauf zum Stausee und das Kühtai, dann in Richtung Sellraintal. So konnten unsere Bewohner vom Bus aus den tollen Anblick der Tiroler Bergwelt genießen. Alle haben sich über diesen abwechslungsreichen Tag gefreut. Vielen Dank an alle, die diesen Tag möglich gemacht und unterstützt haben.

Messfeier im Garten mit anschließender Vernissage und Grillfeier



Am 2.8.14 konnten wir bei herrlichem Sonnenschein, „Petrus sei Dank“, im Garten der Wohngemeinschaft eine Heilige Messe feiern. Zelebriert wurde die Messfeier von Pater Wolfgang. Unterstützt von unserer jüngsten Freiwilligen Fabienne als Ministrantin. Feierlich umrahmt wurde der Gottesdienst durch Musikgruppen der Musikkapelle Mieming. Auch die Bewohner und freiwilligen Mitarbeiter gestalteten die Messe mit, sie lasen die Lesung, die Fürbitten usw. Nachdem auch unsere freiwilligen Mitarbeiter zu diesem Fest eingeladen waren, konnten wir ihnen in diesem Rahmen einmal ein großes Dankeschön aussprechen für ihren Einsatz, den sie während des ganzen Jahres für unsere Bewohner und unsere Mitarbeiter leisten. Anschließend fand eine Vernis-



Von links die Sponsoren: Spielmann Toni, Thaler Otti und Widauer Pepi mit Buschauffeur Gebi

sage statt, mit Werken der Bewohner, der Mitarbeiter und der freiwilligen Mitarbeiter, die in den letzten Wochen geschaffen worden waren. Aus einer spontanen Idee unserer freiwilligen Mitarbeiterin Rita sind so viele tolle Bilder geschaffen worden und können bei uns im Haus

bestaunt werden.

Zum Abschluss wurde dann noch von unserem Küchenteam ein tolles Grillbuffet aufgetischt. Gemeinsam fand dann im Garten im Beisein der Bewohner und der ehrenamtlichen Mitarbeiter das Fest einen gemütlichen Ausklang.

Zu Besuch beim Modellflugverein Mieming

Am 28.8.14 waren wir zu Besuch beim Modellflugverein Mieming. Begrüßt wurden wir vom Obmann Sagmeister Bernhard und seinem Stellvertreter Schuchter Hans-Peter. Wir staunten nicht schlecht, als wir in die Nähe des Flugplatzbereiches kamen. Dort waren etwa



Chorausflug rund um den Bodensee

gefühlsmäßig fast hundert Modellflieger und Helikopter jeglicher Art ausgestellt. Zahlreiche Mitglieder des Flugsportvereines hießen uns willkommen und gaben auch einige Vorführungen zum Besten. Wir alle waren überwältigt über die Herzlichkeit und Aufmerksamkeit, wie wir hier empfangen wurden. Zusätzlich erwarteten unsere Bewohner noch köstliche Kuchenkreationen, die auf einer Tafel schon hergerichtet waren. Da konnte kein Auge und kein Gaumen widerstehen. Ein herzliches Vergelt's Gott für diesen tollen Nachmittag.

Ausflüge auf den Locherboden



Seitens der Bewohner bestand immer wieder der Wunsch, doch wieder einmal zum Locherboden zu fahren. Dies wurde dann in zwei Nachmittagen mit freiwilligen MA ermöglicht. Wir fuhren jeweils in kleinen Gruppen mit 6-7 Teilnehmern. Zuerst wurde in der Wallfahrtskirche eine Andacht gehalten und Kerzen angezündet, auch wurde die wunderbare Aussicht auf das Inntal genossen. Und wie es bei einer ordentlichen Wallfahrt üblich ist – eine Einkehr gehört dazu und die genossen wir dann im „Gasthaus Locherboden“!

Erntedank im Haus Helenengarten

Am Samstag, den 4. Oktober 2014 um 10 Uhr findet in der Kapelle im Haus Helenengarten ein Erntedank-Gottesdienst statt, der von den Mieminger Sängern feierlich umrahmt wird. Dazu sind alle GemeindebürgerInnen recht herzlich eingeladen!

(egk)Am Samstag, den 30. August war's soweit: Obmann Karl Carli hat alle Chormitglieder, Instrumentalisten und Freunde geladen zum diesjährigen Chorausflug – Ziel: die Rheinfälle. Angesichts des in Mieming um 8 Uhr früh vorherrschenden Wetters kam ich mit Rollkragenpulli und Schirm gewappnet zum Bus, um gegen jeden Reifall gerüstet zu sein ... doch, o Wunder – kaum waren wir durchs „Loch“ (Arlbergtunnel) gefahren tat sich der Himmel auf – ein strahlender Sommertag! Wer hätte das gedacht? Nun war ein T-Shirt gefragt, welches ich auch gleich nach dem Mittagessen zu Meersburg erstand. Nun ging die Fahrt weiter zu den immensen Wassermassen der Rheinfälle zu Schaffhausen. Dort – am Felsen mitigtst drin (mit Schweizer Flagge) – entstand dies Video: <http://youtu.be/12cB3LqB-ts> für jedermann zum Zeugnis. Zurück ging's über das kleine, feine Städtchen Stein am Rhein, das mir auch deswegen sehr gefiel, da dort allerorten – selbst auf den Kanaldeckeln(!) – der Hl. Georg dargestellt ist. Zurück ging's durch die Schweiz, auffallend dabei war die omnipräsente Flagge der Schweizer Fahne. Bekannter Weise: Weißes Kreuz auf rotem Hintergrund. Ich sage nur: Bravo Schweizer, Hut ab!



Fotos: Edlmair Georg

Ausgeklungen ist der Abend noch mit einem gemütlichen Zusammensein im Gasthof Post. Jetzt geht's wieder auf, die Proben (jeden Montag 20 Uhr VS Untermieming, ganz oben unterm Dach) haben wieder begonnen. Neue Sänger und Sän-

gerinnen sind herzlich willkommen – einfach mal unverbindlich zur Probe kommen und „schnuppern“! Zum Schluss sei noch, im Namen aller, ein großes DANKE unserem Obmann und Organisator Karl Carli gesagt!

Vereinsmeisterschaft des TC Mieming 2014



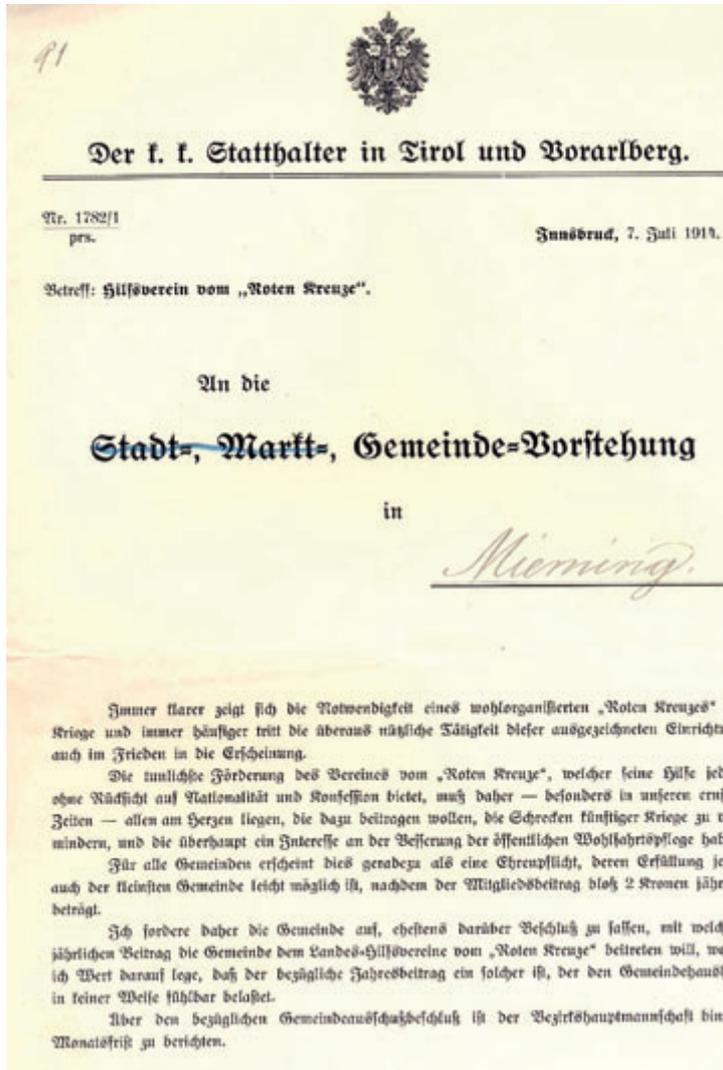
Auch heuer wurde wieder die traditionelle Vereinsmeisterschaft des TC Mieming ausgetragen. Bei meist sonnigem Kaiserwetter fanden wie gewohnt spannende Matches statt, in welchen die Spieler ihre Stärke unter Beweis stellen konnten. Schlussendlich gelang es dem Vorjahressieger, Burkhard Mair, seinen Titel zu verteidigen und profitierte beim Spielstand von 7:5 2:0 von der Aufgabe seines Finalgegners Andreas Mair, welcher aufgrund einer Fußverletzung zur Aufgabe gezwungen wurde. Die Doppelvereinsmeis-

terschaft des TC Mieming wird im Oktober noch gespielt.

Weiters sehr erfreulich gibt es zu vermelden, dass der erst 13-jährige Maximilian Mair heuer bereits den TTV Sommer Circuit in Innsbruck, den Bouvier Cup U13 in Landeck, sowie das Generali ITN Turnier seiner Spielstärkeklasse in Telfs für sich entscheiden konnte. Außerdem gewann der 21-jährige Alexander Spielmann das Hendl – Haus-technik ITN Turnier in Zirl. Wir gratulieren unseren zwei Turniersiegern.

Was geschah vor 100 Jahren?

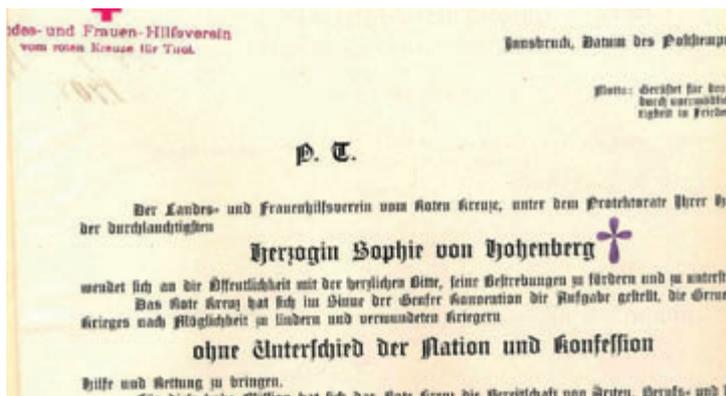
Wie sehr die damalige Regierung nach dem Attentat auf den Thronfolger Franz Ferdinand einem Waffengang gegen Serbien und möglichen Verbündeten entgegen sah, lässt sich aus dem amtlichen Schreiben der k.k. Statthalterei vom 7. Juli 1914 ablesen.



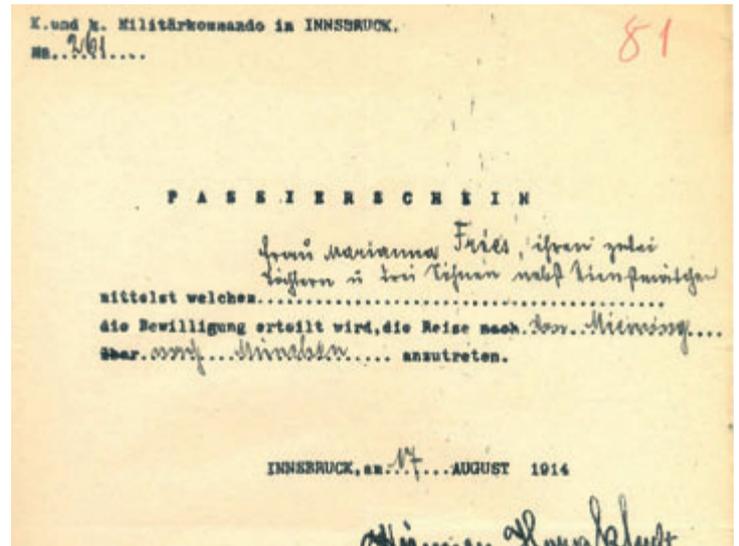
Vermerke am Fuße des Schreibens:

„Mit Gemeinde Ausschlußbeschluss am 22/9 1914 den beitriff der Gemeinde Mieming als Mitglied zum rothen Kreutz mit einen Jahresbeitrag von je 10 K (Kronen) beschlossen.“

„I. Jahresbeitrag je 10 K durch Posterlagschein am 22/9 1914 gesendet. Gleichzeitig auch Brief an die k.k. Bezirkshauptmannschaft Imst.“



Um eine Fahrt ins Ausland zu unternehmen, bedurfte es eines Passierscheines:



Hier für Frau Marianna Fries, ihren zwei Töchtern und drei Söhnen nebst Dienstmädchenvon Mieming nach München.....

August / September 1914

Bereits in den ersten Wochen des Krieges waren die ersten Gefallenen und Vermissten aus unserer Gemeinde zu beklagen.

Max Scharmer - vermisst in Galizien seit 29.8.1914

Kaspar Maurer - gefallen in Galizien 15.9.1914

Johann Hainz, aus Ahornbach, Pustertal, stammend - gefallen September 1914 in Galizien

Albert Krepper - vermisst in Galizien seit 27.9.1914

Und was geschah vor 50 Jahren?

Der „Volksbote“ vom 18. Juli 1964 schreibt:

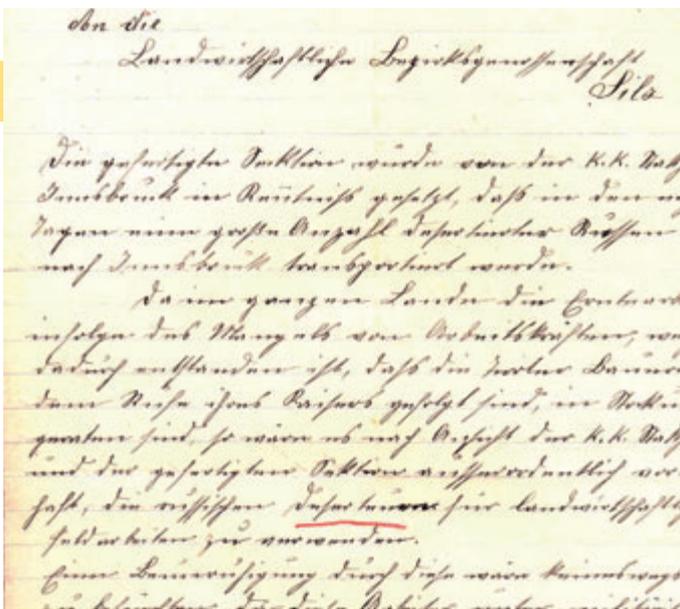
Zwei würdige Priesterfeiern im Mieminger Gebiet

Gleich zwei Priesterfeste gab es unlängst im Mieminger Gebiet: Consiliarius Vinzenz Zegg kam als neuer Seelsorger nach Barwies und in Untermieming beging Pfarrer Alois Kathrein sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Zum Pfarrereinstand in Barwies war die Musikkapelle ausgerückt, und nach dem Willkommensgruß durch Bürgermeister Reich wurde in der Kirche eine schöne Andacht gehalten. Dekan Draxl von Silz stellte in einer kurzen Ansprache Consiliarius Zegg als neuen Seelsorger vor.

Würdig und schön war auch die Jubiläumsfeier in Untermieming – verbunden mit der Isidori Prozession. Auf dem Kirchplatz entboten Schulkinder und Bürgermeister Reich namens der Ge-

meinde dem Jubilar ihren Glück- und Segenswunsch. Beim Gottesdienst predigte wieder Dekan Draxl.

Schönes Wetter begünstigte die Prozession – ein „Umgang“ mit Musik, Schützensalven, Böllerknall, Glockengeläute und gläubigem Gebet. Es war einmal mehr als der traditionelle Isidorionntag, eben die Jubelfeier für Pfarrer Kathrein, dem sich die geistlichen Herren von Obsteig, Barwies, Wildermieming und Stams durch ihre Teilnahme besonders freundschaftlich verbunden zeigten. Außer Landeshauptmann Ök.-Rat Wallnöfer war auch der Landesamtsdirektor Dr. Kathrein zu diesem schönen Priesterjubiläum gekommen.



Auch im Heimatland ist der Krieg spürbar.

Transkript:
Landeskulturrat für Innsbruck, 4. August 1914
Tirol, Sektion Innsbruck
An die Landwirtschaftliche Bezirksgenossenschaft Silz

Die gefertigte Sektion wurde von der K.K. Statthalterei Innsbruck in Kenntnis gesetzt, daß in den nächsten Tagen eine große Anzahl desertierter Russen nach Innsbruck transportiert werde.

Da im ganzen Lande die Erntearbeiten infolge des Mangels an Arbeitskräften, welche(r) dadurch entstanden ist, daß die Tiroler Bauern dem Kaiser ihres Reiches gefolgt sind, in Stockung geraten sind, so wäre es nach Ansicht der K.K. Statthalterei und der gefertigten Sektion ausserordentlich vorteilhaft, die russischen Deserteure für landwirtschaftliche Feldarbeiten zu verwenden.

Eine Beunruhigung durch diese wäre keinesfalls zu befürchten, da diese Arbeiter unter militärischer Bewachung die Arbeiten durchzuführen hätten. In jenen Gemeinden, wo derartige Arbeiter benötigt werden würden, wäre nur für eine geeignete Unterkunft für die notwendige Anzahl Arbeiter zu beschaffen. Eine Entlohnung der Arbeiter hätte nicht stattzufinden, sondern wäre nur von den Bauern bei welchen sie die Arbeit verrichten, für die Verköstigung Sorge zu tragen.

Wie bereits erwähnt, kann die Bevölkerung ruhig sein, wenn sich auch russische Deserteure zu ihren Arbeiten verwendet, da die Arbeiten unter militärischer Überwachung stattfinden und ausserdem gegen Deserteure, im Falle irgend eines Vergehens die strengsten Kriegsstrafen angewendet werden würden.

Die Bezirksgenossenschaft wird ersucht unverzüglich anher bekanntzugeben, ob und in welchen Gemeinden ihres Bezirkes die Beistellung von Russen zu landw. Arbeiten gewünscht werden würde. Unter einem wird auch darauf aufmerksam gemacht, daß vom Landeskulturrat auch sonst landw. Arbeiter für die Erntearbeiten im flachen Lande geworben werden und wäre gleichzeitig anher mitzuteilen, ob und unter welchen Bedingungen landw. Arbeiter im Bezirke benötigt werden. Insbesondere ist die Anzahl der notwendigen Arbeiter zur Gemeinde anzugeben.

Von der Sektion I des Landeskulturrates in Innsbruck
der I. Präsident Josef Schraffl m.p.

Bezirkssnasswettbewerb 2014 in Tumpen

Auch heuer nahm eine Gruppe der Feuerwehr Mieming am Bezirkssnasswettbewerb teil, der am 18. und 19. Juli in Tumpen durchgeführt wurde. Die Gruppe „Obermieminger Bauernspritzer“ stellte sich der Herausforderung, trainierte fleißig und konsequent und ging voll Zuversicht in den Bewerb. Waren es die Nerven? Hat man sich selber zu viel Druck gemacht? Es lief beim



fenster in die Vergangenheit...



(wb) Die **Marketenderinnen** gehören in Tirol zum fixen Erscheinungsbild jeder Musikkapelle und Schützenkompanie. Der Begriff kommt aus dem mittelalterlichen Militärwesen. Ein Marketender ist jemand, der Truppen begleitet, gepflegt und medizinisch versorgt, die historischen Marketender gehörten zum Tross der Heere.

Heute wird der Begriff Marketenderin für Mädchen verwendet, die eine Blasmusikkapelle oder Schützenkompanie begleiten. Mit ihren schmucken Trachten und den kleinen „Schnapsanzelen“ sind die Marketenderinnen, die den Kapellmeister bzw. Stabsführer in der ersten Reihe flankieren, ein Blickfang jeder Musikkapelle. Sie sind jedoch nicht nur optischer Aufputz, die Aufgaben einer Marketenderin sind vielfältig. Sie arbeiten aktiv am Vereinsgeschehen mit, übernehmen Verantwortung und tragen solcherart zum Gelingen der Gemeinschaft bei. Beim Schnapsverkauf treten sie in Kontakt mit den Zuhörern und geben damit eine Visiten-

karte der Musikkapelle ab. Für ein Mädchen war und ist es eine große Ehre, von den Musikanten ausgewählt zu sein, der Musikkapelle als Marketenderin voranzuschreiten und diese zu repräsentieren.

Sicherlich war es auch für die beiden Marketenderinnen Maurer Irma und Maurer Martha anno dazumal eine große Ehre, gemeinsam mit dem Stabsführer Fischer Fritz der Musikkapelle Mieming voranzuschreiten. Unser Foto zeigt uns die zwei feschen Marketenderinnen: links Maurer Martha (geb. Spielmann) und rechts vom Stabsführer Fischer Fritz Maurer Irma geb. Probst (geb. 1927, verst. 2011). Der Musikant mit der Klarinette (links vorne) ist Sonnweber Benedikt (verst. 2007).

Frau Martha Maurer feiert am 4. Oktober 2014 ihren 90. Geburtstag. Zu diesem Jubiläum möchten wir Martha recht herzlich gratulieren und wünschen alles Liebe und Gute, vor allem Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Familie!

Unsere Zeitungsleser freuen sich immer wieder über die Veröffentlichung von so alten Fotos und Dokumenten. Stellen auch Sie uns bitte alte Bilder, Dokumente und verschiedenste Zeitzeugen zur Verfügung, die Originale bekommen Sie sofort wieder zurück! Danke!

Trainingsbeginn des TTV Mieming!

Seit **9. September** trainieren wir wieder regelmäßig im Turnsaal der Volksschule Barwies.

Wir treffen uns immer am Dienstag und Freitag von 19–21 Uhr.

Interessierte, die mit uns Tischtennis spielen wollen, sind herzlich dazu eingeladen.

Für nähere Auskünfte steht Obmann Leo Scharmer (Tel.: 6451) gerne zur Verfügung



Clubmeisterschaften 2014



Foto (vlnr): Martin Thurner mit Clubmeisterin Elisa Hackl & Clubmeister Philipp Raggl zusammen mit Präsident Armin Kogler & Sportwart Hans Anewanter



Bei idealen Spätsommertemperaturen nahmen 135 begeisterte Golferinnen und Golfer an den Clubmeisterschaften des Golfclubs Mieminger Plateau am Samstag, den 6. und Sonntag, den 7. September 2014 teil.

Vor allem die jungen Spieler und Spielerinnen zeigten mit bemerkenswerten Leistungen bei herausfordernden Pin-Positionen und weit hinten gesteckten Abschlägen am 18-Loch Championcourse groß auf. So gelingt es dem 16-jährigen Imster Philipp Raggl mit einer ausgezeichneten 75-er Runde (+3) am ersten Spieltag und 82 Schlägen am zweiten Spieltag (gesamt 157 Schläge), den Titel des Clubmeisters für sich zu entscheiden.

Mit gesamt 170 Schlägen (82 & 88) holt sich Elisa Hackl, 18 Jahre aus Sautens, den Titel der Clubmeisterin.

In der Jugendwertung schafft es Felix Schöffthaler aus Inzing mit passablen Runden über 80 und 84 Schlägen (gesamt 164 Schläge) auf den ersten Platz. In der Mädchen-Wertung wird Hannah Hackl mit einer 84-er und 87-er Runde Jugendmeisterin.

Alle Ergebnislisten der Clubmeisterschaften 2014 sind unter www.golfmieying.at einsehbar. Der GC Mieminger Plateau bedankt sich bei den Sponsoren TIWAG, IKB, TUI, Stressless und Leiner, den Greenkeepern, dem Greenvieh-Team sowie bei allen Mitarbeitern im Golfsekretariat für die schöne und sportlich herausfordernde Golfsaison 2014 und gratuliert allen Gewinnern ganz herzlich zu ihrem Erfolg!

Golf Academy Summer Golf Camp



Fotos: Kogler Anna

Freudige Gesichter bei allen Kids, Eltern und Pros beim gemeinsamen Abschluss-Turnier des ersten Golf Academy Summer Golf Camps



In den Sommerferien 2014 war es zum ersten Mal soweit! Alle golf-interessierten Kinder des

Mieminger Plateaus und Umgebung konnten beim ersten Summer Golf Camp der Golf Academy Mieming eine ganze Woche lang dem Spaß am Golfen nachgehen und erste Einblicke in die Sportart gewinnen. Die insgesamt 24 Kids hatten in unterschiedlichen Leistungsgruppen (Rookies, Tigers &

Präsidententurnier 2014



Insgesamt 128 Turnierteilnehmer folgten der Einladung ihres Präsidenten Armin Kogler und nahmen beim spannenden Wettstreit um den begehrten Wanderpokal, dem „Preis des Präsidenten“, am Samstag, den 30. September 2014 teil. Das teilnehmerstarke Turnier des GC Mieminger Plateau entpuppte

sich trotz zunächst schlechter Wettervorhersage als äußerst freundlicher Golfstag mit besten Temperaturverhältnissen. Nicht zuletzt die vom Präsidenten und seiner Gattin Susanne Kogler persönlich betreute Halfway-Station mit ausgezeichnetem Catering-Service der heimischen Pension „Seelos“ auf Loch 12 machte das diesjährige Präsidententurnier zu einem besonderen Highlight. Auch die perfekt organisierte Siegerehrung mit wertvollen Preisen der Haupt-

sponsoren und das ausgezeichnete Dinner im Clubrestaurant „Greenvieh“ rundeten den Golfstag ab. Der Vorstand des GC Mieminger Plateau bedankt sich



Susanne und Armin Kogler sorgen persönlich für das leibliche Wohl aller Turnierteilnehmer

bei den Hauptsponsoren Stressless, Tollinger Getränke, TUI, Pension Seelos, TIWAG, IKB und Oliver Weber für die großzügige Unterstützung.



Susanne Kogler freut sich über den perfekten Catering-Service von Michael Seelos (Pension „Seelos“ in Mieming)

Gildenmeisterschaft der Schützengilde

2014-09-08



Stars) die Möglichkeit, nicht nur ihr Spiel zu verbessern, sondern vor allem auch mit anderen Kindern Spaß zu haben und die Grundgedanken des Golfsports kennen zu lernen. Insgesamt drei Pros, unter der Leitung von Head Pro Simon Knabel, zeigten den Kindern auf spielerische Art und Weise, wie sie sich weiterentwickeln können und was beim Spiel am Platz wirklich zählt.

In den insgesamt sechs Trainingsstunden pro Tag (Ganztagesbetreuung mit Mittagessen im Clubrestaurant „Greenvieh“) hatten die Gruppen jede Menge Grund zum Lachen und auch am Abschlusstag konnten große Erfolge verzeichnet werden. So haben einige Camp-Teilnehmer ihre Platzreife und noch weitere sogar ihre Turnierreife in dieser Woche erfolgreich abgelegt.

Zum Abschluss des Summer Golf Camps wurde auf der tirolweit einzigartigen Short Game Area ein kleines Turnier ausgespielt, bei dem alle Kids mit einem Präsent von Jugendreferentin Anna Kogler belohnt wurden.

Das Golf Academy Betreuer-Team dankt allen Kids für die Teilnahme am ersten Summer Golf Camp und freut sich schon auf einen spannenden Saisonsabschluss bei uns in der Golf Academy Mieminger Plateau.

Du hast Interesse am Golfsport und möchtest selbst einmal die Schläger schwingen?

Wir freuen uns auf deine

Kontaktaufnahme unter academy@golfmieming.com.



V.l. Stephan Riedl - Jungschützenklasse, Tobias Prommegger - Juniorenklasse

Mit 38 Teilnehmern gab es bei der diesjährigen Gildenmeisterschaft KK-Gewehr bzw. Feuerpistole einen neuen Teilnehmerrekord. Erstmals wurde heuer eine Jagdklasse am neuen 100m-Stand ausgeschrieben. Immerhin 15 Jäger beteiligten sich an diesem Bewerb. Erste Gildemeisterin in dieser Klasse wurde Anna Prommegger. In den übrigen Klassen gab es großteils Sieger, die sich schon mehrfach in die Siegerliste ein-



Allgemeine Klasse 60 Liegend (v.l.): Alois Larcher (2.), Martin Larcher (1.), Christof Melmer (3.)

getragen hatten. Allen voran Martin Larcher, der mit dem Sieg in der allgemeinen Klasse 60 Liegend seinen bereits 13. Erfolg bei einer KK-Gildenmeisterschaft feiern konnte. Auch die Siegerin der Klasse Sportpistole Sieglinde Losch war bereits fünfmal Gildemeisterin mit der Sportpistole und einmal im Bewerb Sitzend aufgelegt. Barbara Larcher konnte sich nach 2009 wieder einmal den Sieg in der aufgelegt Klasse

holen. Im Nachwuchsbereich trug sich Tobias Prommegger mit seinen Erfolgen in der Juniorenklasse im 60 Liegend und 3x20 Bewerb gleich zweimal in die Siegerliste ein und erhöhte seine Titelanzahl auf insgesamt vier. In der Jungschützenklasse gewann Patricia Rangger den 60 Liegend Bewerb und Stephan Riedl den 3x20 Bewerb und verzeichneten damit ihre ersten Titel bei einer KK-Gildenmeisterschaft.

Vereinsturnier der Stockschützen

(wb) Am Samstag, den 30. August war es wieder soweit – das Vereinsturnier der Mieminger Stockschützen war angesagt und 12 Mannschaften standen „einsatzbereit“ – und alle sahen sich schon als Sieger! Von wegen – es war ein harter aber fairer Kampf, den schlussendlich die Mannschaft „Tischtennis“ für sich verbuchen konnte. Knapp dahinter platzierte sich die Musikkapelle Obsteig vor dem Stammtisch vom „Gasthaus Lenz“. Mit dem olympischen Gedanken „Dabei sein ist alles“ trösteten sich die Mannschaften „Buchner Hütte“, Taekwondo 1 und Taekwondo 2, die „Mötzer Damen“, Musik Mieming, Feuerwehr Mieming, die „Altherren“, die Schützengilde Mieming, den „Schrepfer“ machte das „Café Partner“! Gefeiert wurde noch lange, wurde doch für Speis und Trank bestens gesorgt. Der Stockschützenverein bedankt sich bei allen, die dieses Turnier wieder unterstützt haben, ganz besonders aber den teilnehmenden Mannschaften



Die siegreiche Mannschaft Tischtennis

und möchte bei dieser Gelegenheit darauf hinweisen, dass Stock- oder Asphalt-schützen jederzeit gerne willkommen sind. Jeden Dienstag ab 19 Uhr kann



man schnuppern und üben, nähere Infos dazu erteilt der Obmann Pabst Pepi sehr gerne: 0664/73503339.

Seit 35 Jahren Urlaub in Mieming

Die Familie **Annie und Frans Te Kampe** aus Heerlen verbringen seit 1979 jedes Jahr ihren Urlaub im Mieming im Gästehaus Maurer.

Der TVB und die Vermieterfamilie gratulieren zu diesem 35-jährigen Jubiläum ganz herzlich.



Fam. Te Kampe mit den Vermietern Maria-Luise und Othmar Maurer und Johann Brenner als Vertreter des TVB Sonnenplateau Mieming und Tirol Mitte bei der Gästeherrung.



Kleintierzuchtverein T 22 "Wildspitze"

Der Kleintierzuchtverein T 22 Wildspitze berichtet über Aktivitäten:

Tiroler Gartentage in Innsbruck-Igls (30. Mai bis 1. Juni 2014):

Der Kleintierzuchtverein T 22 Wildspitze beteiligte sich heuer erstmals an den Tiroler Gartentagen im Congresspark Igls, veranstaltet vom Forum „Blühendes Tirol“. Etwa 70 Aussteller boten den Besuchern Einblicke in Trends, Neuheiten, Kunsthandwerk und Gartengestaltung. Zahlreiche Vorträge führten Interessierte in die Vielfalt von unterschiedlichsten Themen rund um Natur und Gesundheit.

Die Rahmenbedingungen konnten nicht besser sein, um auch unser Hobby den Besuchern näher zu bringen. Da es sich diesbezüglich um ein Pilotprojekt handelte, stellte der Landesverband der Rassekleintierzüchter Tirols an zwei der insgesamt drei Tagen Tiere zur Schau. In vier Volieren wurden verschiedene große und kleine Geflügelrassen präsentiert.

Am Freitag (30. Mai) konnten die Menschen folgende Geflügelrassen des KTZV T 22 Wildspitze sehen:

Zwerg-Austrolorps schwarz,
Zwerg-Welsamer rost-rebhuhnfarbig,
Bielefelder-Zwergkennhühner kennspärber,
große Bielefelder Kennhühner kennspärber.

Einen Tag verbrachten Burgschwaiger Oskar und Carli Karl bei den Schauvolieren, um In-



formationen rund um die Rassekleintierhaltung weiterzugeben. Die Besucher zeigten sich sehr interessiert. So manche Geflügelrasse wird künftig in den heimischen Gärten zu finden sein. Diese Gartentage in Igls waren als Werbung für die Kleintierzucht sehr wertvoll.

Am Samstag (31. Mai) stellten Kleintierzüchter aus dem Unterland andere Geflügelrassen zur Schau.

Nächstes Jahr werden die Kleintierzüchter sich wieder an den Tiroler Gartentagen beteiligen,

diesmal aber an allen drei Tagen.

1.) Der KTZV T 22 Wildspitze unterstützte das **Schulprojekt „Kleintierzucht“** der Neuen Mittelschule Mieming mit sachlichen Informationen. Am Mittwoch – 3. Juli 2014 – besuchten vier Schülergruppen mit dem Betreuer HOL SR Armin Falch die Familie Burgschwaiger im Föhrenweg. In der großen, ausgeräumten Garage standen Tierboxen mit schönen Kaninchen und Geflügelrassen.

Sachkundige Mitglieder des Kleintierzuchtvereines stellten in einem 15 minütigen Rhythmus Geflügelrassen, Kaninchen, Vögel und Wachteln vor.

Die Schüler/innen konnten so neues Wissen über die drei Sparten der Kleintierzucht erwerben.



Das Interesse der Schüler/innen war wirklich beeindruckend. Die Vogelvoliere im Freien mit vielen wunderschönen Vögeln war wirklich ein besonderer Hit. Die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins T 22 Wildspitze möchten mit den verschiedensten Aktivitäten vielen Menschen aufzeigen, wie interessant und schön Kleintierzucht sein kann und diese Freude an die junge Generation weitergeben.

*Für den KTZV T 22 Wildspitze
Karl Carli, Schriftführer*

Einsatzkräfteteamwettbewerb EKTW 2014 - Mieminger Bergwacht mit dabei

Beim von Land Rover Österreich, Österreichischem Roten Kreuz und ÖAMTC veranstalteten Einsatzkräfteteamwettbewerb geht es zum einen um fahrtechnisches Können und zum anderen vor allem um gute Teamarbeit. Aus österreichweit über 500 Teams konnte sich ein Team der Bergwacht Mieming, bestehend aus Michael Spiel-

mann und Mario Eppensteiner, ins Finale vorarbeiten. 30 Teams aller Blaulichtorganisationen aus ganz Österreich ritterten am 31.08.2014 in Stotzing, Burgenland um den Titel "bestes Einsatzkräfteteam". Die Mieminger Bergwacht konnte dabei ihr Können unter Beweis stellen und erreichte den hervorragenden 4. Platz.



Links Ing. Spielmann Michael, Einsatzstellenleiter der Einsatzstelle Mieming und dessen Stellvertreter Eppensteiner Mario



Das Landkino ist anders und verbindet

Wir haben dem Wettergott getrotzt und einfach die große Leinwand aufgestellt.

Und siehe da! Es hat funktioniert! Der geplante Kinoabend unter Sternen konnte tatsächlich stattfinden. In diesem Sommer kann man vom Glück reden. Somit viel „Plan B – ausweichen in den Gemeindesaal“ ins Wasser. Gezeigt wurde der Film „... und Äktschen“ von und mit dem großartigen Gerhard Polt – ein Film zwischen beißender Ironie und melancholischem Witz.

KINO IN DER GEMEINDE:

„... und Äktschen“ war bereits die 4. Filmvorführung die wir in unse-

rer Gemeinde organisieren konnten. Die letzten 4 Kinoabende waren sehr unterschiedlich besucht, und natürlich ist eine open-air Veranstaltung immer interessanter.

Es drängt sich natürlich die Frage auf, ob auf Grund des umfangreichen Medienangebotes und der Kinosaale in nächster Nähe, eine Filmvorführung in unserer Gemeinde überhaupt notwendig ist.

Ja natürlich! Immer wieder auf der Suche nach Ideen, wie können wir unterschiedliche Gemeinschaftskreise bilden und Menschen zusammen führen, ist das Landkino eine Möglichkeit davon. Das Land-

kino ist anders. Man trifft sich auf einen „Ratscher“ vorher oder nachher, unterhält sich über den Film oder schwärmt über ähnliche Filme. Bei der Auswahl der Filme treffen wir vermutlich nicht immer auf jedermanns Geschmack, allerdings versuchen wir im Bereich „wertvoll bzw. sehenswert“ zu bleiben. So steht bei den outdoor Filmen Spaß im Vordergrund und bei den Filmen im Frühling nehmen wir uns eher ernsteren Themen an. Ganz im Sinne von Steven Spielberg „Kino ist ein Vorwand, sein eigenes Leben ein paar Stunden zu verlassen.“ Freuen wir uns schon auf viele Kinobesucher bei unserem nächsten Landkino.

*Der Ausschuss
Familie-Jugend-Soziales
Maria Thurnwalder*

Wirtschaft im Zoom

von Monika Krabacher

Seit 10 Jahren gibt es die Interessengemeinschaft BAUHANDWERK-MIEMINGER PLATEAU. Ein Gespräch mit einem der Organisatoren – Dietmar Falch von „Elektro Falch“.

Was war ausschlaggebend für die Gründung der Interessengemeinschaft?

Das Miemiger Plateau war schon seit langer Zeit das Wunschziel für „Häuselbauer“. Viele der Bauherren beschäftigten Betriebe aus ihrem früheren Umfeld und wussten natürlich noch nicht, welche Betriebe sich in ihrem zukünftigen Wohnort befinden. Wir wollten uns gemeinsam präsentieren und die Vorteile von einheimischen Betrieben hervorheben.

Was sind diese Vorteile?

Wir haben kurze Anfahrtswege, sind jederzeit erreichbar, können in schwierigen Situationen schneller unsere Hilfe anbieten – auch einmal außerhalb der Geschäftszeiten und durch eine gute Zusammenarbeit der einzelnen Betriebe können wir auch Komplettangebote machen.

Was sind die Ziele der Interessengemeinschaft?

Unser Ziel ist es, die Kommunikation zwischen den Kunden und den Betrieben zu verbessern und die Vielfalt der Dienstleistungs- und Handwerksbetriebe am Mieminger Plateau attraktiv darzustellen. Denn unsere Betriebe bieten auch Arbeitsplätze und Infrastruktur. Wir wollen ja nicht nur eine schöne „Wohnge-

gend“ sein, sondern auch eine beliebte Region, die durch gesunde Betriebe den Gemeinden Steuereinnahmen bringt und den Einwohnern die Möglichkeit bietet, hier kompetente Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen.

Wieviele Betriebe haben sich hier zusammengeschlossen?

Es sind bereits 26 Betriebe, die durch ein gemeinsames Auftreten die Möglichkeit haben, sich zu präsentieren.

Wie tritt die Interessengemeinschaft in die Öffentlichkeit?

- Wir haben eine Handreichung für Bauherren entwickelt, die auf den Gemeinden aufliegen und jeder Bauwerber zur Verfügung gestellt bekommt. Auf unserer Homepage www.bauhandwerk-mieming.at findet man ebenfalls alle Infor-



Fotos: Venier Daniela

mationen zu den einzelnen Betrieben. Dort gibt es auch eine Jobbörse und es werden die Betriebe vorgestellt, die Lehrlinge ausbilden. Außerdem findet man ein Formular, mit dessen Hilfe man einen staatlichen „Handwerkerbonus“ beantragen kann, wenn man die Leistungen eines befugten Betriebes für die Renovierung oder Modernisierung seiner Wohnung/ seines Hauses in Anspruch nimmt.

- Außerdem treffen sich die Mitglieder mehrmals im Jahr zu einem Gedankenaustausch.
- Wir bemühen uns auch, regelmäßig Kontakt zu allen drei Bürgermeistern zu halten.
- Weiters haben wir auch kultu-

relle Veranstaltungen organisiert, wie z. B.: einen Auftritt des Musikers und Kabarettisten Markus Linder im Gemeindesaal oder dem Clowntrio TRIS. **Wer gehört außer dir noch zum „Motor“ der Interessengemeinschaft?**

Andreas Grutsch von der Geschäftsleitung der Raiffeisenbank und Hannes Larcher, der Geschäftsführer des Raiffeisen Lagerhauses in Mieming und ich bemühen uns regelmäßig, unsere Betriebe immer wieder ins rechte Licht zu rücken.

Vielen Dank für das Gespräch und ich wünsche der Interessengemeinschaft viel Erfolg und den Betrieben viele zufriedene Kunden!

Meisterhafte Leistungen

Das Haflinger Gestüt Fohlenhof in Ebbs veranstaltete vom 21. bis 22. Juni 2014 die heurige Tiroler Meisterschaft im Vierkampf. Die Teilnehmer mussten am ersten Tag mit ihren Leistungen im Schwimmen (50 m) und Laufen (3.000 m) überzeugen. Am zweiten Tag standen die Reitbewerbe in Dressur und Springen im Mittelpunkt und die Mitglieder unseres Ländlichen Reitvereins Mieming waren auch heuer wieder sehr erfolgreich vertreten:

Julia Holzknecht wurde Tiroler Meister bei der Jugend und mit ihrer Mannschaft erreichte sie den 2. Platz.

Julia Bauer wurde Tiroler Meister bei den Junioren und mit ihrer Mannschaft belegte sie ebenfalls den 1. Platz.

Wir sind sehr stolz, dass sich unsere zwei jungen Reiterinnen den Titel „Tiroler Meister im Vierkampf 2014“ holen konnten und gratulieren auch auf diesem Wege für ihren großartigen Erfolg!

Unser diesjähriges Vereinsturnier im Springen fand am 10. August 2014 bei Franziska Plattner statt. Der Sommer zeigte sich an diesem Tage von seiner schönsten

Seite und so konnten wir eine tolle, unfallfreie Veranstaltung durchführen.

Zeit- und Fehlerpunkte brachten nachstehendes Ergebnis, wobei wir allen recht herzlich dazu gratulieren möchten:

- 1. Platz - Führzügel: Laura Bauer;
- 1. Platz – Einsteiger: Katharina Plattner;
- 1. Platz - Jugend: Lena

Holzknecht; 1. Platz – allg. Klasse: Regina Griesser; 1. Platz – Jolly Jumper: Fabienne Schöpf

Doris Maurer



Fabienne Schöpf



Katharina Plattner



Beatrice Maier

Fotos: Doris Maurer



Tiroler Meister Julia Bauer und Julia Holzknecht





Alles rund um den Knödel

greenvieh Jeden Sonntag im Oktober: Gourmetbuffet

31.10. Lederhosen & Dirndlfest mit den Trenkwaldern

Donnerstags - Live Musik

greenvieh.at • Mieming • 05264-5212-61



Herbstzeit = Dirndlzeit



SPORT MODE TRACHT

MAURER

Tel. 05264-5381 MIEMING

FRISEUR ♀

ILONA ALBRECHT

www.friseur-ilona.at

Wir freuen uns ab sofort über neue, weibliche Verstärkung in unserem Team!

MELANIE ist DI, MI, DO und SA für Sie da.



Termine mit und ohne Voranmeldung.
05264 / 400 98

Gutschein gültig bis 25.10.2014

GUTSCHEIN €5,-
einlösbar bei MELANIE

MO - FR von 8.30 - 18 Uhr · SA von 8.30 - 13 Uhr

MANFRED MAREILER



Bezirksrauchfangkehrermeister

A-6414 Mieming - Ursprungweg 12
Tel. + Fax 05264/5320 - Mobil 0664/1819102

Chemische Kesselreinigung - Kachelöfenkehrungen
Rauch- bzw. Abgasmessungen - Ofenanschlüsse

...KLEIN ABER FEIN!

Wir bieten Ihnen Produkte aus unserer Region:

- Täglich frisches Brot von der Schluifer Bäckerei
- Echten Mieminger Bienenhonig
- Freilandeier und vieles mehr...

Schau'n Sie doch mal vorbei!
Täglich von 7.30-12 Uhr und von 15-18 Uhr für Sie geöffnet auch sonntags von 10 bis 11 Uhr (Dienstag/Samstag: 7.30-12 Uhr)

Lilli's Laden

in Barwies
gegenüber der Kirche
Tel. & Fax 05264-5207

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Kunden für die Treue in Lilli's Laden! Lilli genießt nun seit 1. August ihre Pension und freut sich, dass ihre Kunden auch weiterhin kommen. Denn das Geschäft wird weitergeführt von der lieben Schwiegertochter Sarah, sie freut sich ebenfalls auf neue Kunden!

Wir freuen uns auf euch, liebe Grüße Fam. Gastl

HASELWANTER

TRANSPORTE ERDBAU CONTAINERDIENST RECYCLING

Haselwanter GmbH 6414 Mieming Tel 05264 5265 www.haselwanter.com

Material in Bewegung



Gasthof zur Post

Demirkiran
Obermieming 153
Tel. 05264 / 40013

PUB 3 - geöffnet!

Tiroler Küche • Pizzen und Nudelgerichte

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 9 bis 2 Uhr
durchgehend warme Küche von 9 bis 23 Uhr · KEIN RUHETAG!